

# LUGAUER ANZEIGER



Amtsblatt für Lugau (mit Ortsteilen Erlbach-Kirchberg und Ursprung)

MAI 2015

Freitag, 22. Mai 2015

Nr. 05



Die Lugauer Händler  
und Gewerbetreibenden  
laden ein zum

## Straßenfest

Sonntag, dem 14. Juni  
ab 13:00 Uhr



### 62. Rathauskonzert am 30. Mai 2015

(Foto: Kreismusikschule)

Grundschule Lugau  
macht Zirkus



## Kultur und Freizeit



**Bibliothek:**  
**Museum:**

**Telefon 900790**  
**Telefon 900792**

**20. Juni 2015**  
**Villa Facius**  
**Open-Air-**  
**Kabarett**  
**Sachsengaudi**  
**aus Chemnitz –**



**Lachen bis der**  
**Arzt kommt**



**Veranstalter Fa. Stahlmann**

Auch wir meinen: Lieber reich und gesund, als arm & krank.  
Gesundheitspolitik zum Kranklachen – garantiert schmerzfrei.  
Es spielen Sven Rümmler & Dietmar Holz.  
Beginn: 19:00 Uhr, Eintritt: 14,00 Euro/VVP 12,00 Euro

Schlechtwettervariante vorhanden!

Veranstalter: Bergmannsstube & Café, Pflockentr. 28,  
09376 Oelsnitz, am Bergbaumuseum  
Kartenverkauf über 037298-939444 oder 0172-7015376  
sowie in der Stadtbibliothek und im Bistro Paletti.  
bergmannsstube@aol.com

## Öffnungszeiten

**Villa Facius,**  
**Hohensteiner Straße 2, 09385 Lugau**

■ Stadtbibliothek,  
Telefon 037295/900790 oder 037295/900792  
Dienstag, Donnerstag 10:00–12:00 und 13:00–18:00 Uhr  
Freitag 13:00–18:00 Uhr  
1. Samstag im Monat 10:00–12:00 Uhr



## Ausstellung „Gebäude in Lugau – Früher und Heute“ 9. Mai bis 7. Juni 2015

**Öffnungszeiten**

Di, Do 10:00 bis 12:00 Uhr und 13:00 Uhr bis 18:00 Uhr  
Fr 13:00-18:00 Uhr  
1. Samstag im Monat 10:00 bis 12:00 Uhr  
Eintritt: frei



## Du möchtest in den Sommerferien keine Langeweile?

Dann komm in deine Bibliothek und melde dich zum **BUCHSOMMER Sachsen an!** Denn hier erwarten dich:

- NEUE, TOPAKTUELLE BÜCHER
- JEDE MENGE SPASS
- FÜR DREI GELESENENE BÜCHER EIN ZERTIFIKAT
- EINE COOLE ABSCHLUSSPARTY MIT VIELEN GEWINNPREISEN

**Und das alles kostet dich nichts!**

**STARTSCHUSS AM**  
**01. JULI 2015**  
**IN DEINER BIBLIOTHEK**



## Und wie geht das?

Du meldest dich in deiner Bibliothek an und erhältst einen Clubausweis und ein Logbuch. Danach stehen dir mehr als 100 brandneue Bücher zur Auswahl. Egal ob Fantasy, Liebesgeschichten, spannende Romane oder Sachbücher – beim Buchsommer Sachsen ist auch für den größten Lesemuffel etwas dabei.

Die gelesenen Bücher werden bei der Abgabe in dein Logbuch eingetragen. Wenn du drei Bücher geschafft hast, bekommst du ein Zertifikat. Am Ende des Buchsommers findet eine Abschlussparty statt, bei der du tolle Preise gewinnen kannst.



## Kampagne „Alleine. Ausgebrannt.“



### Ortswehrleitung Lugau für weitere fünf Jahre bestätigt

LUGAU. Die amtierende Ortswehrleitung in der Ortsfeuerwehr Lugau bleibt für weitere fünf Jahre im Amt. Die Mitglieder wählten die Kameraden André Böhme und Sven Schimmel am 26. April erneut zum Ortswehrleiter bzw. dessen Stellvertreter. Am 4. Mai sollen die beiden dann zur Stadtratssitzung offiziell vom Bürgermeister in diese Funktionen bestellt werden.

Die Wahl fand im Rahmen der Ortsfeuerwehrversammlung statt. Darin berichtete Böhme auch über die Arbeit im vergangenen Jahr. Diese war und ist vor allem von der Erweiterung und Sanierung des Lugauer Gerätehauses geprägt. Im Oktober des vergangenen Jahres haben die Arbeiten daran begonnen und werden sich in Teilen noch voraussichtlich bis in die Jahre 2016/17 hinziehen. Monate, in der die Lugauer Kameraden mit größeren Einschränkungen und Provisorien leben müssen, das aber mit Blick auf das neu Entstehende auch gern tun.

Die aktuell 43 Einsatzkräfte hatten im Jahr 2014 insgesamt 51 Einsätze zu bearbeiten, davon 20 Brandeinsätze und 17 Hilfeleistungen. Hinzu kommen Tierrettungseinsätze, Beseitigung von Ölschäden, Unterstützung für den Rettungsdienst und auch eine böswillige Alarmierung. Bürgermeister Thomas Weikert wird später von einem „durchschnittlichen Jahr“ sprechen.

Im Vergleich zum vergangenen Jahr ist die Zahl der Einsatzkräfte gesunken. Stabil ist sie aber in den weiteren Abteilungen. So engagieren sich 11 Kameraden in der Altersabteilung und 16 Frauen in der Frauengruppe. Die Jugendfeuerwehr kann mit 27 Kindern und Jugendlichen auch auf eine stabile Entwicklung verweisen. Zwei Mitglieder konnten 2014 in die Einsatzabteilung wechseln. Es müssen, so der Wehrleiter, aber auch weitere Anstrengungen



Wolfgang Colditz wurde für seine 50-jährige Mitgliedschaft geehrt.

unternommen werden, Einsatzkräfte zu gewinnen. So ist zu Beginn des Jahres 2015 auf Anregung des Arbeitskreises Feuerwehr, der aus den Ortswehrleitern, Stadträten und Mitarbeitern der Stadtverwaltung besteht, eine Imagekampagne gestartet worden. Das Ziel ist klar definiert: Die Feuerwehr Lugau zukunftssicher machen. Dazu gehöre, so der Ortswehrleiter, auch, neben Überlegungen zur technischen Entwicklung, eine Strategie zur Gewinnung



Hauptamtsleiterin Alexandra Lorenz-Kuniß gibt das Wahlergebnis bekannt.

neuer Einsatzkräfte. In den kommenden Monaten werde das Ergebnis präsentiert und kann jederzeit auf der Internetseite der Lugauer Feuerwehr nachgelesen werden.

Bürgermeister Thomas Weikert spricht den Kameradinnen und Kameraden aller Abteilungen seinen Dank, Respekt und Anerkennung aus. Er wisse, dass durch die Kräfte eine Pflichtaufgabe im Ehrenamt erfüllt werde. Das sei nicht selbstverständlich. Sein Eindruck, dass die Feuerwehrarbeit in der Stadt Lugau funktioniere, habe sich durch die vielen kleinen und großen Berührungspunkte weiter verschärft. Es sei wichtig, nun auch an den Rahmenbedingungen zu arbeiten. Weikert bezeichnete die begonnenen Maßnahmen zur Erweiterung und Sanierung des Gerätehauses als ein eingelöstes Versprechen der Vergangenheit. Weitere Investitionen müssten mit Blick auf die Haushaltslage der Stadt aber noch etwas geschoben werden.



Unter anderem wurden Julie Löser und Tobias Golz neu in die Einsatzabteilung aufgenommen.

Anerkennende Worte fand auch Stadtrat Klaus Tischendorf. Er habe als Mitglied im Arbeitskreis Feuerwehr sehr viel gelernt und betrachte manche feuerwehrrelevanten Dinge nun etwas anderes. Ihn freue, dass insbesondere in den letzten Monaten ein Dialog zwischen Feuerwehr und (Kommunal-)Politik entstanden ist.

Ausgezeichnet wurde u.a. Kameradin Julie Löser mit der Ehrenurkunde der Jugendfeuerwehr Sachsen. Sie und Kamerad Gregor Leiske, der diese Auszeichnung bereits zu einer anderen Veranstaltung entgegennehmen konnte, waren treibende Kräfte bei der Durchführung des Brandschutzprojektes in der Jugendfeuerwehr und haben es mit Engagement und Durchsetzungsvermögen zu überregionaler Bekanntheit gebracht.

Traditionell werden zur Ortsfeuerwehrversammlung neue Kameradinnen und Kameraden offiziell aufgenommen, befördert und geehrt.

## Kampagne „Alleine. Ausgebrannt.“

### Aufgenommen wurden:

- Kamn. Julie Löser als Feuerwehrfrauwärterin
- Kam. Sascha Spletstößer als Feuerwehrmannwärter
- Kam. Tobias Golz als Feuerwehrmannwärter

### Geehrt wurden:

- Kamn. Claudia Langer für 10 Jahre aktiven Dienst in der FF Lugau (in Abwesenheit)
- Kam. Thomas Lützner für 15 Jahre aktiven Dienst in der FF Lugau (in Abwesenheit)
- Kam. Sven Schimmel für 20 Jahre aktiven Dienst in der FF Lugau
- Kam. Kersten Imiella für 25 Jahre aktiven Dienst in der FF Lugau (in Abwesenheit)
- Kam. Wolfgang Colditz für 50 Jahre aktiven Dienst in der FF Lugau

### Befördert wurden:

- |                          |                        |
|--------------------------|------------------------|
| • Kamn. Jasmin Enold     | zur Feuerwehrfrau      |
| • Kamn. Julie Löser      | zur Feuerwehrfrau      |
| • Kamn. Soline Trommler  | zur Feuerwehrfrau      |
| • Kam. Gregor Leiske     | zum Feuerwehrmann      |
| • Kam. Christian Ulber   | zum Oberfeuerwehrmann  |
| • Kam. Max Matthe        | zum Hauptfeuerwehrmann |
| • Kam. Silvio Döring     | zum Löschmeister       |
| • Kam. Michael Nietsch   | zum Löschmeister       |
| • Kam. Holger Pilz       | zum Löschmeister       |
| • Kam. Tommy Schuster    | zum Löschmeister       |
| • Kam. Mario Rönsch      | zum Hauptlöschmeister  |
| • Kam. Felix Tuchscherer | zum Hauptlöschmeister  |
| • Kam. Marcel Wagner     | zum Hauptlöschmeister  |
| • Kam. Thomas Franke     | zum Oberbrandmeister   |
| • Kam. Ronald Günther    | zum Oberbrandmeister   |
| • Kam. Sven Schimmel     | zum Hauptbrandmeister  |
| • Kam. André Böhme       | zum Brandinspektor     |

## Vorgestellt:

### Die Ortsfeuerwehr Erlbach-Kirchberg

Im Rahmen der Kampagne „Alleine. Ausgebrannt.“ möchte sich in der heutigen Ausgabe die Freiwillige Feuerwehr Erlbach-Kirchberg vorstellen.

Die Freiwillige Feuerwehr Erlbach wurde am 17. Mai 1935 von den Mitgliedern einer vorher bestehenden Pflichtfeuerwehr gegründet. Die Gründungsmannschaft bestand aus 39 Mitgliedern. Entstanden ist die Freiwillige Feuerwehr aus der Notwendigkeit der Nachbarschaftshilfe. Die Bewohner eines Gehöfts waren kräftemäßig nicht in der Lage, im Notfall einen Brand allein zu löschen. Die Einwohner eines Dorfes waren also aufeinander angewiesen. Dies hat sich auch bis heute nicht geändert.

1956 wurden im Rahmen des Zusammenschlusses von Erlbach und Kirchberg auch die Feuerwehren beider Ortsteile zur Freiwilligen Feuerwehr Erlbach-Kirchberg vereint. Da sich die Spritzenhäuschen der beiden Ortsteile enorm baufällig waren, wurde 1961 der Stall des Gehöftes Dorfstraße 113 von den Kameraden zu einer Garage für das gemeinsame Löschfahrzeug ausgebaut. 1973 wurde dann mit dem Bau des Gerätehauses mit Schulungsraum, Garage und einer Wohnung begonnen. Wieder bauten die Kameraden fast alles in Eigenleistung.

1974 wurde ein neues Löschfahrzeug, ein LO 1800 angeschafft und in Dienst gestellt. Dieses Fahrzeug erfüllte bis zum Jahre 2007 seine Pflicht. In den letzten Jahren allerdings mehr schlecht als recht. Dessen Einsatzbereitschaft war nicht mehr voll gewährleistet.

2007 war es Zeit, ein neues Löschfahrzeug in Betrieb zu nehmen. Die Gemeinde Erlbach-Kirchberg kaufte mit Fördermitteln des Landkreises ein Mercedes-Benz Allradfahrzeug. Damit ist es nun möglich, fast alle nur denkbaren Einsatzorte in unserem ländlichen Raum zu erreichen. Der Besatzung, bestehend aus sechs Feuerwehrleuten, stehen zur Bekämpfung von Kleinbränden eine Hochdrucklöschleinrichtung mit 60 Meter Hochdruckschlauch und 750 Liter Wasserreserve zur Verfügung. Zur Wasserentnahme aus offenen Gewässern dient eine Feuerlöschpumpe mit dem entsprechenden Schlauchwerk. Außerdem zählen zur Ausrüstung des Löschfahrzeuges vier Atemschutzgeräte sowie diverse Werkzeuge zur einfachen technischen Hilfeleistung.

Die Platzverhältnisse in dem 1973 erbauten Gerätehaus entsprachen aber auch in keiner Weise mehr den Anforderungen des Arbeits- und Gesundheitsschutzes in heutiger Zeit. Ein Um- oder Neubau stand auf dem Plan. Im Mai 2009 hielten wir endlich den Zuwendungsbescheid über Fördermittel zum An- und Umbau des Gerätehauses in den Händen. Damit konnte der Bau beginnen und



am 14. August 2010 wurde das neue Gerätehaus im Rahmen des 75-jährigen Jubiläums unserer Wehr seiner Bestimmung übergeben. In der neu errichteten Garage finden jetzt das Löschfahrzeug und ein Transporter Platz. Außerdem konnte ein Raum für unsere, aus sechs Jungen und zwei Mädchen bestehende Jugendgruppe geschaffen werden.

Aktuell versehen in unserer Wehr 24 Kameraden den aktiven Feuerwehrdienst. 11 weitere Kameraden gehören der Alters- und Ehrenabteilung an. Im 14-tägigen Rhythmus führen wir Mittwochsabends unsere Ausbildungsdienste durch, wozu auch unsere älteren Kameraden herzlich eingeladen sind. Alle Wehrangehörigen legen großen Wert auf eine gute kameradschaftliche Zusammenarbeit. Hierzu sind besonders die Aktivitäten unseres Feuerwehrvereins zu nennen. Dazu zählen unter anderem die Kameradschaftsausfahrten, der jährliche Kegelwettkampf mit Ursprung sowie der gemeinsame Tanzabend aller drei Ortswehren der Freiwilligen Feuerwehr Lugau.

Die größte Herausforderung ist aber die Sicherung des Personalbestandes unserer Einsatzabteilung. Man wird ja nicht jünger. Das heißt, junge Männer und Frauen, denen Kameradschaft, Uneigennützigkeit und Einsatzbereitschaft wichtig sind und die Spaß am Umgang mit moderner Technik haben, für den Dienst in der Freiwilligen Feuerwehr zu begeistern.

Mitglied einer Freiwilligen Feuerwehr sein, das heißt, sich in der Freizeit und unentgeltlich einen hohen Ausbildungsstand anzueignen, um den Anforderungen im Einsatz gewachsen zu sein. Getreu dem Motto „Gott zur Ehr – dem Nächsten zur Wehr“ wird sich die Ortsfeuerwehr Erlbach-Kirchberg gemeinsam mit allen Ortsfeuerwehren der Freiwilligen Feuerwehr der Stadt Lugau auch zukünftigen Herausforderungen stellen.

*Friedrich Heydel, Ortswehrleiter im Ruhestand*

## Kampagne „Alleine. Ausgebrannt.“

### Richtfest-Birke stand unten statt oben

LUGAU. Eigentlich gehört die Birke zum Richtfest ja aufs Dach. Manchmal kommt man dort nicht mehr ohne größere Probleme ran. Zum Beispiel, wenn ein kräftiger und lang anhaltender Regenguss die Feuerwehr zum Ausweichen in die kleine Fahrzeughalle zwingt. So geschehen am 27. April 2015. Gerade noch rechtzeitig hatten die Dachdecker die letzten Teerbahnen aufgeschweißt, als sich die Himmelsschleusen öffneten. Weil aber Improvisation besonders bei einer Komplettsanierung keine Unbekannte für die Floriansjünger ist, wurden die Sitzgelegenheiten in der kleinen Fahrzeughalle im Altbau aufgebaut. Stadträte, Bauausführende, Kreisbrandmeister, Planer und Architekt rutschten einfach etwas zusammen, noch ehe sie sich der Symbolkraft von „wenig Platz“ bewusst werden konnten.

Dort blickte Bürgermeister Thomas Weikert auf das bisher Geschaffte. Er habe Wort gehalten, die Arbeitsbedingungen für die Lugauer Kameradinnen und Kameraden zu verbessern. Schon jetzt könne man sich ein Bild von dem machen, was schon in wenigen Monaten nutzbar sein wird. Ende Juli bis Anfang August soll der Anbau fertig sein und die Fahrzeuge drinstehen, bevor dann im Altbau die Sanierung beginnt.

#### Ein Mitarbeiter der ausführenden Baufirma LHT aus Niederdorf verlas den Richtspruch:

*„Zum Giebel bin ich hochgestiegen  
um hier zu reden mit Vergnügen.  
Dem Bauherrn und den lieben Seinen  
und alle, die sich hier vereinen,  
die Baugenossen und die Gäste  
begrüße ich zu diesem Feste.*

*Dem Architekten der zum Bau  
den Grundriss hat erdacht genau,  
dem Mauermeister der sodann  
das Werk mit sicherer Hand begann  
sei heut ein volles Glas geweiht  
mit Glück und Heil zu aller Zeit.*

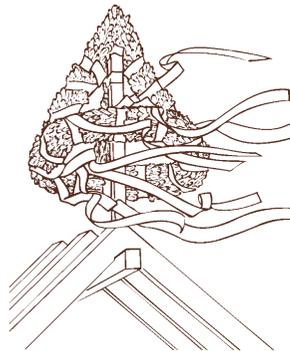
*Nicht minder sollen die Gesellen  
die mit den Kellen gemauert hier  
ein Segenswort erlauben mir.*

*Gott schütze dieses neue Haus  
und alle, die da gehen ein und aus.  
Dieses Werk macht allen Ehr,  
so ist es mit der Feuerwehr.  
Wird die Feuerwehr jetzt alarmiert,  
kommt sie noch schneller anmarschiert.*

*Wenn nun das Glas in Scherben springt  
noch einmal unser Gruß erklingt  
hinaus mit Freude und Gebraus.  
Glück und Segen diesem neuen Haus!*

Und Scherben bringen ja bekanntlich Glück. Glück, das bereits vor Jahren begann, als der Entschluss gefasst wurde, das Gerätehaus zu sanieren und für die großen Einsatzfahrzeuge eine neue, den Standards entsprechende Fahrzeughalle zu errichten. 1,3 Millionen Euro werden dafür aufgewendet, alleine für den fachlichen Teil Feuerwehr. Nur knappe 25% Förderung erfährt das Vorhaben, der Rest kommt aus dem Stadtsäckel.

Sascha Thamm, der für das Projekt im Bauamt der Stadt verantwortlich ist, gab schließlich noch einen kurzen Überblick über das,



v.l.n.r.: Dieter Freitag, Bauleiter Hochbau, LHT Land-, Hoch- und Tiefbau GmbH Niederdorf; Stefan Hertel, Inhaber des Büros für Bauplanung und Bauberatung Niederwürschnitz; Steffen Hannß, Bauleiter Tiefbau, LHT Land-, Hoch- und Tiefbau GmbH Niederdorf; Annett Leistner, Geschäftsführerin der LHT Land-, Hoch- und Tiefbau GmbH Niederdorf; Thomas Weikert, Bürgermeister Lugau André Böhme, Gemeindeführer der Freiwilligen Feuerwehr Stadt Lugau



was in naher Zukunft noch passieren wird. So werden die Trockenlegung des Altgebäudes voranschreiten, jede Menge Leitungen für Elektro, Heizung, Lüftung und Wasser gezogen, neue Abgasabsaugvorrichtungen eingebaut und vieles mehr. Stehen die großen Fahrzeuge dann einmal in der neuen Halle, beginnen die Arbeiten im Altbau.

Fotos Bernd Franke

**Aus dem Inhalt**

**INHALTSVERZEICHNIS**

**KULTURZENTRUM VILLA FACIUS . . 2**

- Tag der Städtebauförderung . . . . . 3
- Rathauskonzert . . . . . 3

**Kampagne „Alleine. Ausgebrannt.“**

- Ortswehrleitung Lugau bestätigt . . 4
- Ortsfeuerwehr Erlbach-Kirchberg .5
- Richtfest-Birke . . . . . 6

- Straßenfest . . . . . 8
- Grundschule Lugau macht Zirkus 10
- Dorffest Erlbach-Kirchberg . . . . . 11

**Der Bürgermeister informiert**

- Bürgersprechstunde am Samstag . . . . . 12
- Firmenbesuch des Landrates . . 12
- Baumaßnahme Flockenstraße . . 13
- Wahlbekanntmachung . . . . . 13
- Öffentliche Bekanntmachung Wahlvorschläge zur Bürgermeisterwahl . . . . . 14
- Ergänzungssatzung „Wiesenweg“ . . . . . 14
- Bericht Technischer Ausschuss . . 15
- Einladung Stadtrat . . . . . 15
- Einladung Technischer Ausschuss . . . . . 16

- Jagdgenossenschaft . . . . . 16
- Bericht Stadtrat . . . . . 16

**Informationen der Stadtverwaltung**

- Wir gratulieren unseren Jubilaren . . . . . 17
- Oberschule am Steegenwald . . . 18
- Ortswehrleitung Lugau . . . . . 18
- Der Friedensrichter informiert . . 19
- Deutsche Rentenversicherung . . 19
- Grundschule Lugau . . . . . 19

**Ortsteil Erlbach-Kirchberg**

**Mitteilungen**

- Unsere Kindereporterin berichtet .19
- Wir gratulieren unseren Jubilaren . . . . . 19

**Ortsteil Ursprung**

**Mitteilungen**

- Wir gratulieren unseren Jubilaren . . . . . 20

**Nichtamtlicher Teil**

**Informationen aus Lugau /**

**Erlbach-Kirchberg / Ursprung**

- Ev. Montessori Grundschule . . . . 20
- Bereitschaftsdienste . . . . . 21
- Kirchennachrichten . . . . . 22

**Vereinsmitteilungen**

- DIE JOHANNITER . . . . . 20

- Volkssolidarität . . . . . 20
- Kindergarten „Friedrich Fröbel“ . 24
- Kindergarten „Sonnenkäfer“ . . . 24
- Ringerverein . . . . . 24
- Tischtennis . . . . . 25
- Lugauer SC . . . . . 26
- Osterferien im Hort . . . . . 27
- Kindergarten „Kinderland“ . . . . 28

**Wissenswertes / Termine**

- „Kleine Saxionade“ . . . . . 30
- BERGBAUMUSEUM . . . . . 30
- Reit- und Fahrverein Seifersdorf . 31
- Veranstaltungstelegramm . . . . . 31
- Kultur- und Freizeitzentrum . . . . 32
- Thumer Orchestertreff . . . . . 32
- Volkshochschule . . . . . 32
- FAMILIENFEST der Gartensparte „Einheit“ . . . . . 33
- poetische notizen . . . . . 23



**Hinweise der Redaktion:**

Die nächste Ausgabe des „Lugauer Anzeigers“ erscheint am Freitag, dem **19. Juni 2015**. Redaktionsschluss ist **Donnerstag, der 4. Juni 2015**. Sie können sich den „Lugauer Anzeiger“ auch als PDF-Dokument aus dem Internet herunterladen. Unter der Adresse [www.lugau.de](http://www.lugau.de) finden Sie den „Lugauer Anzeiger“ im Bereich „Aktuelles“. Im Internet können Sie viele Termine und Berichte bereits lesen, bevor die Druckausgabe erscheint.

**Impressum**

Herausgeber: Stadt Lugau und RIEDEL – Verlag & Druck KG  
 Druck: RIEDEL – Verlag & Druck KG  
 Heinrich-Heine-Straße 13 a, 09247 Chemnitz  
 Tel. (03722) 50 50 90

Verantwortlich für den amtlichen Teil sind Bürgermeister Thomas Weikert (für Lugau) und Ortsvorsteherin Alexandra Lorenz-Kuniß (für die Ortschaft Erlbach-Kirchberg). Verantwortlich für den nichtamtlichen Teil sind die Urheber der jeweiligen Artikel (Redaktion des „Lugauer Anzeiger“ in der Stadtverwaltung, Vereine, Einrichtungen oder sonstige Autoren). Verantwortlich für den Anzeigenteil ist die RIEDEL KG.

**Verteilung:** Die Stadt Lugau mit allen Ortsteilen verfügt laut Quelle Deutsche Post über 4.771 Haushalte. Für die Verteilung der bewerbaren Haushalte benötigt das beauftragte Verteilunternehmen Freie Presse/Blick 4.200 Exemplare. Die nicht zur Verteilung kommenden Exemplare liegen zur kostenfreien Mitnahme an den bekannten Ausgestellen bzw. im Rathaus aus. Es wird demnach für jeden Haushalt ein Lugauer Anzeiger zur Verfügung gestellt. Sollten Sie den Lugauer Anzeiger nicht erhalten, so können Sie dies gern unter folgender Telefonnummer melden: (0371) 65622100.

**Weitere Informationen finden Sie im Internet unter [www.lugau.de](http://www.lugau.de)**

**Stadtverwaltung Lugau**

Rathaus: 09385 Lugau, Obere Hauptstraße 26  
 Postfach: 09382 Lugau PF 1125  
 Telefon: (037295) 52-0  
 Fax: (037295) 52-43  
 Internet: [www.lugau.de](http://www.lugau.de)  
 eMail: [info@stv.lugau.de](mailto:info@stv.lugau.de)

*Kein Zugang für elektronisch signierte sowie für verschlüsselte elektronische Dokumente!*

**Öffnungszeiten:**

montags:	geschlossen	
dienstags:	8:30 - 11:30 Uhr	13:00 - 16:00 Uhr
mittwochs:	8:30 - 11:30 Uhr	
donnerstags:	8:30 - 11:30 Uhr	13:00 - 18:00 Uhr
freitags:	8:30 - 11:30 Uhr	

**Bankverbindung:**

Erzgebirgssparkasse: Konto-Nr.3 731 002 867  
 BLZ 870 540 00  
 Deutsche Kreditbank AG Konto-Nr.1 411 628  
 BLZ 120 300 00

- IBAN bei der Erzgebirgssparkasse: DE25870540003731002867 und der BIC: WELADED1STB
- IBAN bei der DKB: DE62120300000001411628 und der BIC: BYLADEM1001

## Straßenfest 2015

# Die Lugauer Händler und Gewerbetreibenden laden ein zum Straßenfest am Sonntag, dem 14. Juni ab 13:00 Uhr

Am Freitag- und am Samstagabend vor dem Straßenfest wird es im Bierzelt bereits hoch hergehen, am Freitag spielt eine Live-Band und am Samstag ist Tanz mit einer Discothek! Am Sonntag zum Straßenfest sind zahlreiche kulturelle und musikalische Höhepunkte geplant. Das Bierzelt wird in diesem Jahr betrieben vom Feuerwehrverein Lugau e.V. Auch in diesem Jahr wieder zum Straßenfest, der Großkran mit Besucherkanzel für Aussichtsfahrten über Lugau!



### Im Folgenden sind in Kurzform die verschiedenen Attraktionen und Aktivitäten aufgeführt:

#### ■ Vereine aus Lugau und Umgebung sowie Gewerbetreibende präsentieren sich:

- **Ringerverein Eichenkranz e.V.**  
mit Schauringen, Balkenschlagen und anderes mehr  
– Weinverkostung und -verkauf auf der Stollberger Straße
- **Freiwillige Feuerwehr Lugau**  
mit Fahrzeug- und Technikschaue, Jugendfeuerwehr mit Zielspritzen und Feuerwehrspielen zum Mitmachen, außerdem gibt es Kaffee und Kuchen
- **Gemeinsame Aktion von Autohaus Nobis, Juwelier Dietz, Service Technik Folgner**  
– Mobiler Bogenschießstand, Bögen für jedes Alter, Spaß ist garantiert!
- **Service Technik Folgner**  
– praktische Werbung für den Beruf des Informationstechnikers, Lötstationen mit der Möglichkeit, zum Beispiel einen LED-Würfel selbst herzustellen
- **Juwelier Dietz**  
– Gaststätte „Zur Kanone“ mit Speisen und Getränken
- **Autohaus Nobis**  
– Kinderhüpfburg, Kindersportgruppe des Lugauer Turnvereines mit Vorführung  
– um 14:30 Uhr: Fahrzeugpräsentation
- **Gardinen Schneider**  
– Weinverkauf

- **Taxi Scheibner – Andreas Scheibner**  
– Spielmobil des Kultur- und Freizeitzentrum Lugau mit Sport und Spiel, Kinderschminken und Bastelstraße
- **ECOVIS Steuerberatung – Jana Böttcher**  
– Ballonkünstlerin modelliert Ballonfiguren
- **VW Autohaus Rudolph**  
– Fahrzeugpräsentation und Infopavillon
- **Mineralien Neef**  
– Mineralien, Fossilien, Schmuck, Edelsteine  
– Armbänder knüpfen  
– Edelsteine selbst schleifen mit Politur
- **Montage- und Gebäudedienstleistungen Thomas Dietz**  
– Spanferkel am Spieß, Bier vom Faß, Bowle u. alkoholfreie Getränke  
– Musik mit John Doe (Oldies, Irish & American Folk)  
– Großkran mit Aussichtsfahrten über Lugau
- **PC PROFI – Rico Oltersdorf**  
– Fassbier und lecker Früchtebowle  
– Kaffee und Kuchen, Gyros
- **Reisebüro „Die Urlaubsplaner“**  
– „Einsiedler“ Fassbierausschank auf der Stollberger Straße + Einsiedler Fassbrause



## Straßenfest 2015

- **Grüne Apotheke**
  - präsentiert den Stollberger Münzverein
  - die Johanniter-Unfallhilfe präsentiert moderne Medizintechnik im Rettungsdienst
  
- **Eiscafé Lugau**
  - präsentiert die Colorjunkies – Airbrush-Tattoos und Bodypainting – Airbrush-Künstler: Sebastian Schindler & Birgit Koniczek.
  
- **Fahrschule Kai Neubert**
  - Rallyefahrzeug der Klasse H13, Motorräder
  - Infostand „Das Erzgebirge gegen Blutkrebs“
  
- **Gemeinsames Event von Floristik Monika Vogt, Bäckerei Nobis:**
  - Musik mit der Live-Band The Wild Wood Boys mit Straßentanz ab 14.30 bis 16.30 Uhr
  
- **Floristik Monika Vogt**
  - Basteln mit Kindern z.B. ein Mobilée
  - Kulturfabrik Neukirchen
  - Hüpfburg
  - Vorführung der Kindergruppe des Turnvereines um 16.00 Uhr
  - Bowle, Roster, Getränke
  
- **Bäckerei Nobis**
  - Straßen-Café, Kaffee und Kuchen, Eis
  
- **Autohaus Gerd Krauß – Hyundai, Nissan**
  - Fahrzeugpräsentation mit Hochzeitsschmuck von Floristik Monika Vogt
  
- **Kinderhort der Grundschule Lugau (bei Radio Mehner)**
  - Kinderschminken
  - Tombola, Bowle
  
- **Firma Zukos**
  - Vorführung von Sicherheitstechnik, Nebelzelt

Weiterhin präsent sind Jugelts Fischmobil mit Fischspezialitäten so wie verschiedene Langosch-Spezialitäten.



*Diese Aufzählung beinhaltet die gemeldeten Aktionen bis zum Redaktionsschluss und erhebt keinen Anspruch auf Vollständigkeit.*

## Zirkusprojekt der Grundschule

# Grundschule Lugau macht Zirkus

## 07. – 13. Juni 2015



TRAUMZAUBERZIRKUS  
**Rolandoos**



**Vorstellungen**  
auf dem Platz an der Ecke Bahnstraße Lugau

**Freitag, 12. Juni 2015**  
09.30 Uhr und 16.00 Uhr

**Samstag, 13. Juni 2015**  
10.00 Uhr und 14.00 Uhr



Eintritt Erwachsene 8,00 € / Kinder 6,00 €  
Gruppenpreis (ab 10 Personen) 3,50 €

Wir freuen uns über viele fleißige Hände, Eltern und Verwandte beim Zeltaufbau  
am Sonntag, dem 07.06.15, ab 12.30 Uhr.

Dorffest in Erlbach-Kirchberg

**DORFFEST  
ERLBACH-KIRCHBERG**

**Pfingsten 23.05 - 25.05.2015**

**Sonnabend 23.5.2015**

ab 09:00 Uhr Uhr Preisskatturnier

13:00-18:00 Uhr Vorstellung des RGZ Verein,  
(Rassegeflügschau, Kückenschlüpfen, ...)

ab 14:00 Uhr Für unsere Kleinen  
Neukirchener Kulturfabrik:  
Schminken Basteln  
Hüpfburg und Glücksrad

ca. 15:00 Uhr Musicalaufführung  
der Montessorischule

ab 21:00 Uhr "Die Prinzenberger"



**MEILENSTEIN**  
Die Partyband

**Sonntag 24.5.2015**

10:00 Uhr Pfingstgottesdienst  
im Festzelt

14:00 Uhr Für unsere Kleinen  
Neukirchener Kulturfabrik:  
Schminken Basteln  
Hüpfburg und Glücksrad

15:30 Uhr Highlandgames

21:30 Uhr Live Musik mit "Meilenstein"



**Montag 25.05.2015**

10:00 Uhr Festausklang mit den  
„Barhockern“

**www.erlbach-kirchberg.info**

## Informationen des Bürgermeisters



### Bürgersprechstunde am Samstag

Liebe Lugauerinnen und Lugauer,

wir, die Stadtverwaltung Lugau, wollen ein moderner Dienstleister für die Bevölkerung unserer Stadt sein. Aus diesem Grund möchten wir denen, die in der Woche nicht die Möglichkeit haben, das Rathaus aufzusuchen, auch samstags Öffnungszeiten anbieten. Der Bürgermeister und das Einwohnermeldeamt sind am **Samstag, dem 4. Juli 2015, von 9:00 bis 11:00 Uhr** für Sie im Rathaus erreichbar. Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

Thomas Weikert  
Bürgermeister

### Landrat besucht die BGH Edelstahl Lugau GmbH

Am 13. April 2015 besuchte Herr Landrat Frank Vogel die BGH Edelstahl Lugau GmbH. Die BGH Edelstahl Lugau GmbH ist eine eigenständige Tochtergesellschaft der „BGH Edelstahlwerke GmbH“ mit Sitz in Freital. Die Firma hat eine langjährige Tradition bei der Herstellung von Blankstahl und wurde 1924 als Maschinenfabrik gegründet. In den 1930er-Jahren begann man mit der Produktion von Blankstahl. Seit den 1960er-Jahren gehören rostfreier Stahl, Ventilstahl und Draht zum Fertigungsprogramm. Nach der Privatisierung und Eingliederung in die BGH-Gruppe vollzog sich eine starke Veränderung der Produktionspalette – weg vom Massenstahl, hin zu Blankstahlprodukten für spezielle Einsatzfälle. Bedingt durch das breite Werkstoffprogramm ergibt sich daraus auch ein vielfältiges Produktsortiment, das als technisches Halbzeug an unterschiedliche Branchen zur Weiterverarbeitung geliefert wird. 20.000 Tonnen der Stahlprodukte verlassen jährlich das Werk in Lugau. Die Einsatzgebiete erstrecken sich nicht nur auf Deutschland und Europa, sondern werden weltweit geliefert.

Hauptabnehmer ist die Automobilindustrie. Die Produkte finden aber auch ihren Einsatz bei der Herstellung von Werkzeugen, in der Medizintechnik, Elektrotechnik / Elektronik bis hin zur Kosmetik. Seit 2000 führt Herr Bialke die Geschäfte. Die BGH Edelstahl Lugau GmbH beschäftigt derzeit ca. 230 Arbeitnehmer in der Produktion. Mit der Abteilung Verkauf, dem administrativen Bereich sowie den AZUBIS sind in der Belegschaft insgesamt 270 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter tätig. Die BGH Edelstahl Lugau GmbH ist damit eine der größten Arbeitgeber der Region.

Herr Landrat Frank Vogel überzeugte sich gemeinsam mit Herrn Kammerl, Leiter des Geschäftsbereiches Wirtschaftsservice / Fachkräfte der Wirtschaftsförderung Erzgebirge GmbH und Herrn Thomas Weikert, Bürgermeister der Stadt Lugau, vom Know-how der Firma. Herr Bialke stellte die Firma sehr umfangreich den interessierten Teilnehmern vor.

Fotos: Quelle Landratsamt Erzgebirgskreis, Oliver Reinhardt



Blick in die Produktion



Weitere Informationen finden Sie im Internet unter [www.bgh.de](http://www.bgh.de)

## Informationen des Bürgermeisters

### Die Kanalbau-, Straßenbau- und Gehwegbauarbeiten in der Flockenstraße starten!

#### Liebe Lugauerinnen und Lugauer,

seit Jahren sind die Fußwege entlang der Flockenstraße ein großes Ärgernis. Die Stadt Lugau ist Baulastträger für die Fußwege, das Landesamt für Straßenbau und Verkehr (LASuV) für den Straßenkörper. Da es sinnvoll ist, den Straßen- und Fußwegbau in einer gemeinsamen Baumaßnahme durchzuführen, sind Vertreter der Stadtverwaltung seit längerer Zeit mit dem LASuV im Gespräch, wie und wann der Bau realisiert werden kann. Seit 2013 ist ein weiterer Partner hinzugekommen. Die Westsächsische Abwasserbeseitigungs- und Dienstleistungsgesellschaft (WAD) muss den maroden Abwasserkanal in der Flockenstraße erneuern. Nach langwieriger Abstimmungen zwischen den Auftraggebern und Planungen durch das Ingenieurbüro Projekt + Controlling GmbH (PCI), Chemnitz, in den Jahren 2013 und 2014 wird nun in diesem Jahr der erste Abschnitt der Flockenstraße gebaut. Dieser 1. BA reicht von der B 180 bis zur Einmündung August-Bebel-Straße. In einer gemeinsamen Baumaßnahme unter Federführung der WAD sollen die Arbeiten nach dem Straßenfest des Gewerbevereins am 15. Juni 2015 beginnen. Neben der Stadt Lugau und dem LASuV sind auch die Versorgungsträger für Strom und Gas beteiligt. Bis Mitte Dezember sollen die Kanal-, Gasleitungs-, Gehweg- und Straßenbauarbeiten abgeschlossen sein. Zusätzlich zu den Sanie-

rungsmaßnahmen werden stadteinwärts Parkflächen neu errichtet sowie die Straßenbeleuchtung und die Elektrizitätsversorgung erneuert. Auch wird in beiden Fahrtrichtungen ein Radfahrstreifen im Bereich der Straßenränder geschaffen.

Es ist vorgesehen, dass die Baumaßnahme mit halbseitiger Sperrung durchgeführt wird. Bis auf die Einbringung der Deckschicht am Ende der Bauarbeiten soll die Flockenstraße also immer befahrbar bleiben. Trotzdem wird es nicht ganz ohne Behinderungen abgehen. Daher möchte ich an dieser Stelle schon jetzt um Verständnis und Geduld bei allen Verkehrsteilnehmern und vor allem den Anwohnern bitten. Ich bin sicher, das Ergebnis wird für manches Ärgernis entschädigen und wir schaffen wieder ein Stück Verbesserung des Stadtbildes sowie mehr Ordnung und Sicherheit im Verkehrsraum.

Der 2. Bauabschnitt bis zum Bahnübergang geht übrigens aktuell auch in die Planungsphase, wird aber voraussichtlich nicht vor 2017 durchgeführt werden können.

*Ich freue mich und grüße Sie mit einem herzlichen Glück auf!  
Ihr Bürgermeister Thomas Weikert*

## Bekanntmachungen

### Wahlbekanntmachung

- Am Sonntag, dem 7. Juni 2015 finden die Wahl des Bürgermeisters und die Wahl des Landrates statt. Die Wahl dauert von 8:00 Uhr bis 18:00 Uhr.  
Falls bei der Wahl des Bürgermeisters bzw. des Landrates kein Bewerber mehr als die Hälfte der abgegebenen gültigen Stimmen erhält, erfolgt ein zweiter Wahlgang. Termin eines etwa notwendig werdenden zweiten Wahlganges ist Sonntag, der 28. Juni 2015. Der zweite Wahlgang dauert ebenfalls von 8:00 Uhr bis 18:00 Uhr.
- Die Stadt Lugau ist in sieben allgemeine Wahlbezirke eingeteilt. In den Wahlbenachrichtigungen, die den Wahlberechtigten bis zum 17. Mai 2015 zugestellt wurden, sind der Wahlbezirk und der Wahlraum angegeben, in dem der Wahlberechtigte zu wählen hat.  
Für die Briefwahl wurde ein Briefwahlvorstand gebildet, der im Lugauer Rathaus am Wahltag 15:00 Uhr zur Zulassung oder Zurückweisung der Wahlbriefe und 18:00 Uhr zur Ermittlung des Briefwahlergebnisses zusammentritt.
- Gewählt wird mit amtlichen Stimmzetteln.  
Der Stimmzettel für die Wahl des Bürgermeisters ist von hellgrüner Farbe, für den etwa notwendig werdenden zweiten Wahlgang von hellblauer Farbe. Der Stimmzettel für die Wahl des Landrates ist von weißer Farbe (Umweltpapier), für den etwa notwendig werdenden zweiten Wahlgang hellgrau.  
Die Stimmzettel werden im Wahlraum bereitgehalten und dem Wähler bei Betreten des Wahlraumes ausgehändigt.
- Für die Bürgermeister- und die Landratswahl hat jeder Wähler je eine Stimme. Die beiden Stimmzettel enthalten Familienname, Vornamen, Beruf oder Stand und Anschrift (Hauptwohnung) der Bewerber der zugelassenen Wahlvorschläge in der nach § 20 Abs. 6 der Kommunalwahlordnung festgestellten Reihenfolge.

Der Wähler gibt seine Stimme in der Weise ab, dass er auf dem Stimmzettel einen der aufgeführten Bewerber durch Ankreuzen oder auf eine andere eindeutige Weise kennzeichnet.

- Jeder Wahlberechtigte kann – außer er besitzt einen Wahlschein – nur in dem Wahlraum des Wahlbezirkes wählen, in dessen Wählerverzeichnis er eingetragen ist.  
Die Wähler haben die Wahlbenachrichtigung und ihren Personalausweis oder Reisepass, ausländische Unionsbürger einen gültigen Identitätsausweis oder Reisepass, zur Wahl mitzubringen. Die Wahlbenachrichtigung soll bei der Wahl vorgelegt werden. Die Wahlbenachrichtigung wird dem Wahlberechtigten für einen etwa notwendig werdenden zweiten Wahlgang zurückgegeben. Bei dem zweiten Wahlgang soll die Wahlbenachrichtigung abgegeben werden. Die Stimmzettel müssen vom Wähler in einer Wahlzelle des Wahlraumes oder in einem besonderen Nebenraum gekennzeichnet werden.
- Wer einen Wahlschein besitzt, kann durch persönliche Stimmabgabe in einem beliebigen Wahlraum der Stadt Lugau oder durch Briefwahl wählen.
- Wer durch Briefwahl wählen möchte, muss bei der Stadt Lugau die Briefwahlunterlagen beantragen. Sie bestehen aus den zwei Stimmzetteln, dem Stimmzettelumschlag, dem Wahlbriefumschlag sowie einem Merkblatt zur Briefwahl.  
Der Wahlbriefumschlag mit den zwei Stimmzetteln (im verschlossenen Stimmzettelumschlag) und dem unterschriebenen Wahlschein muss dem Vorsitzenden des Gemeindevwahlausschusses so rechtzeitig übersandt werden, dass er dort spätestens am Wahltag bis 18:00 Uhr eingeht. Der Wahlbriefumschlag kann auch bei der angegebenen Stelle abgegeben werden.
- Jeder Wahlberechtigte kann sein Wahlrecht nur einmal und nur persönlich ausüben.

## Bekanntmachungen

Ein Wahlberechtigter, der nicht schreiben oder lesen kann, oder der durch körperliche Gebrechen gehindert ist, seine Stimme allein abzugeben, kann sich der Hilfe einer anderen Person bedienen. Die Hilfsperson ist zur Geheimhaltung der Kenntnisse verpflichtet, die sie bei der Hilfeleistung von der Wahl eines anderen erlangt.

Wer unbefugt wählt oder sonst ein unrichtiges Ergebnis einer Wahl herbeiführt oder das Ergebnis verfälscht, wird mit Freiheitsstrafe bis zu 5 Jahren oder mit einer Geldstrafe bestraft; der Versuch ist strafbar (§ 107a Abs. 1 und 3 Strafgesetzbuch).

9. Die Wahlhandlung sowie die anschließende Ermittlung und Feststellung des Wahlergebnisses im Wahlbezirk sind öffent-

lich. Jedermann hat Zutritt, soweit das ohne Beeinträchtigung des Wahlgeschäftes möglich ist.

10. In Lugau sind die Wahlräume der Wahlbezirke 2 (Altenpflegeheim des Diakonischen Werkes, Kurze Straße 19), 3 (Stadtverwaltung Lugau, Obere Hauptstraße 26), 4 (Villa Facius, Hohensteiner Str. 2) und 6 (Freiwillige Feuerwehr Erlbach-Kirchberg, Dorfstraße 113) barrierefrei.

Lugau, den 22. Mai 2015

Weikert  
Bürgermeister

## Öffentliche Bekanntmachung der Wahlvorschläge zur Bürgermeisterwahl

Der Gemeindevwahlausschuss der Stadt Lugau hat in seiner Sitzung am 11. Mai 2015 die eingereichten Wahlvorschläge für die Bürgermeisterwahl geprüft, über ihre Zulassung entschieden und aufgrund § 20 Abs. 6 der Kommunalwahlordnung die Reihenfolge der Wahlvorschläge festgestellt. Es wurden alle eingereichten Wahlvorschläge zugelassen.

Hiermit werden die zugelassenen Wahlvorschläge für die Bürgermeisterwahl gemäß § 41 Abs. 5 des Kommunalwahlgesetzes in Verbindung mit § 21 der Kommunalwahlordnung öffentlich bekanntgemacht.

1. DIE LINKE. (DIE LINKE.)  
**Weikert, Thomas;** Bürgermeister; geboren 1969;  
Chemnitzer Straße 79, 09385 Lugau
2. Christlich Demokratische Union Deutschlands (CDU)  
**Reinhold, Frank;** Werkstoffprüfer; geboren 1972  
Heinrich-Heine-Straße 20, 09385 Lugau

Lugau, den 22. Mai 2015

Weikert, Bürgermeister

## Öffentliche Bekanntmachung Öffentliche Auslegung der Ergänzungssatzung „Wiesenweg“, OT Ursprung

Der Stadtrat der Stadt Lugau hat in öffentlicher Sitzung am 4. Mai 2015 den Entwurf der Ergänzungssatzung „Wiesenweg“ in der Fassung 04/2015 mit Planzeichnung im Maßstab 1:1.000 und Begründung gebilligt und zur öffentlichen Auslegung bestimmt.

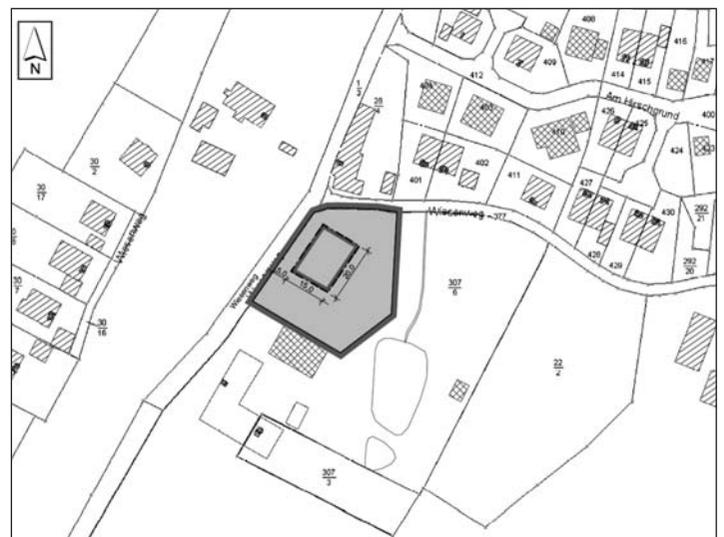
Die Aufstellung der Ergänzungssatzung wird im vereinfachten Verfahren nach § 13 BauGB durchgeführt.

Dementsprechend wird gemäß § 13 Abs. 3 BauGB von der Umweltprüfung nach § 2 Abs. 4 BauGB, von dem Umweltbericht nach § 2a BauGB, von der Angabe nach § 3 Abs. 2 Satz 2 BauGB, welche Arten umweltbezogener Informationen verfügbar sind, sowie von der zusammenfassenden Erklärung nach § 6 Abs. 5 Satz 3 und § 10 Abs. 4 BauGB abgesehen.

Der Entwurf der Ergänzungssatzung mit Begründung liegen gemäß § 3 Abs. 2 BauGB **in der Zeit vom 8. Juni 2015 bis 10. Juli 2015** im Rathaus der Stadt Lugau, Obere Hauptstraße 26, Bauamt während der nachfolgend genannten Dienstzeiten zu jedermanns Einsicht öffentlich aus:

Montag	8:30 - 11:30 Uhr
Dienstag	8:30 - 11:30 Uhr und 13:00 - 16:00 Uhr
Mittwoch	8:30 - 11:30 Uhr
Donnerstag	8:30 - 11:30 Uhr und 13:00 - 18:00 Uhr
Freitag	8:30 - 11:30 Uhr

Während der Auslegungsfrist können von jedermann Stellungnahmen zum Entwurf schriftlich oder während der Auslegungszeiten mündlich zur Niederschrift im Bauamt der Stadt vorgebracht werden. Stellungnahmen, die nicht rechtzeitig abgegeben worden sind, können bei der Beschlussfassung über die Ergänzungssatzung unberücksichtigt bleiben, sofern die Gemeinde deren Inhalt nicht



Ausschnitt Planzeichnung

kannte und nicht hätte kennen müssen und deren Inhalt für die Rechtmäßigkeit der Ergänzungssatzung nicht von Bedeutung ist. Ein Antrag nach § 47 Verwaltungsgerichtsordnung ist unzulässig, soweit mit ihm Einwendungen geltend gemacht werden, die vom Antragsteller im Rahmen der Auslegung nicht oder verspätet geltend gemacht wurden, aber hätten geltend gemacht werden können.

Weikert, Bürgermeister

## Bekanntmachungen

### Technischer Ausschuss Bericht über die 5. Sitzung des Technischen Ausschusses

Die 5. Sitzung des Technischen Ausschusses fand am Montag, dem 20. April 2015, im Ratssaal des Lugauer Rathauses statt.

U. a. folgende Tagesordnungspunkte standen auf der Tagesordnung bzw. folgende Beschlüsse wurden gefasst, welche hiermit öffentlich bekannt gemacht werden:

**1. Antrag auf Errichtung eines Anbaus an das bestehende Wohn- und Geschäftsgebäude auf dem Flurstück 447/8 der Gemarkung Lugau, Flockenstraße 28**

**Beschluss-Nr: 09/2015**

Der Technische Ausschuss der Stadt Lugau erteilt das gemeindliche Einvernehmen zum Antrag von Herrn Yves Knoblauch auf Errichtung eines Anbaus an das bestehende Wohn- und Geschäftsgebäude auf dem Flurstück 447/8 der Gemarkung Lugau, Flockenstraße 28, 09385 Lugau.

**Der Beschluss wurde einstimmig angenommen.**

**2. Antrag auf Errichtung eines Gartenhauses auf dem Flurstück 434/9 der Gemarkung Lugau, Flockenstraße**

**Beschluss-Nr: 10/2015**

Der Technische Ausschuss der Stadt Lugau erteilt das gemeindliche Einvernehmen zum Antrag von Herrn Mike Heilmann auf Errichtung eines Gartenhauses auf dem Flurstück 434/9 der Gemarkung Lugau, Flockenstraße 17, 09385 Lugau.

**Der Beschluss wurde einstimmig angenommen.**

**3. Antrag auf Errichtung einer Schleppgaube auf dem Flurstück 538/5 der Gemarkung Lugau, Revierstraße 30a**

**Beschluss-Nr: 11/2015**

Der Technische Ausschuss der Stadt Lugau erteilt das gemeindliche Einvernehmen zum Antrag von Familie Metzner auf Errichtung einer Schleppgaube auf dem Flurstück 538/5 der Gemarkung Lugau, Revierstraße 30a, 09385 Lugau.

**Der Beschluss wurde einstimmig angenommen.**

**4. Antrag auf Errichtung einer Überdachung über vorhandener Balkonanlage auf dem Flurstück 600 der Gemarkung Lugau, Oelsnitzer Straße 32**

**Beschluss-Nr: 12/2015**

Der Technische Ausschuss der Stadt Lugau erteilt das gemeindliche Einvernehmen zum Antrag von Herrn Roland Bley auf Errichtung einer Überdachung über der vorhandenen Balkonanlage auf dem Flurstück 600 der Gemarkung Lugau, Oelsnitzer Straße 32, 09385 Lugau.

**Der Beschluss wurde einstimmig angenommen.**

**5. Antrag auf Vorbescheid zur Errichtung von zwei Einfamilienhäusern auf dem Flurstück 323/15 der Gemarkung Lugau, Erlbacher Straße, 09385 Lugau**

**Beschluss-Nr: 13/2015**

Der Technische Ausschuss der Stadt Lugau erteilt das gemeindliche Einvernehmen zum Antrag auf Vorbescheid der Hausbau GmbH Niederdorf auf Errichtung von zwei Einfamilienhäusern auf dem Flurstück 323/15 der Gemarkung Lugau, Erlbacher Straße, 09385 Lugau.

**Der Beschluss wurde einstimmig angenommen.**

**6. Antrag auf Errichtung eines Wintergartens auf dem Flurstück 72/7 der Gemarkung Ursprung, Oberlungwitzter Straße 17c**

**Beschluss-Nr: 14/2015**

Der Technische Ausschuss der Stadt Lugau erteilt das gemeindliche Einvernehmen zum Antrag von Familie Kästner auf Errichtung eines Wintergartens auf dem Flurstück 72/7 der Gemarkung Ursprung, Oberlungwitzter Straße 17c, 09385 Lugau OT Ursprung.

**Der Beschluss wurde einstimmig angenommen.**

**7. Antrag auf Balkonanbau auf dem Flurstück 62/1 der Gemarkung Kirchberg, Dorfstraße 97, 09385 Lugau OT Erlbach-Kirchberg**

**Beschluss-Nr: 15/2015**

Der Technische Ausschuss der Stadt Lugau erteilt das gemeindliche Einvernehmen zum Antrag der Familie Stuhldreher auf Balkonanbau, Eingangsüberdachung und Errichtung eines Grillhäuschens auf dem Flurstück 62/1 der Gemarkung Kirchberg, Dorfstraße 97, 09385 Lugau OT Erlbach-Kirchberg.

**Der Beschluss wurde einstimmig angenommen.**

*Th. Weikert, Bürgermeister*

### Einladung zur 12. Sitzung des Lugauer Stadtrates

**Die 12. Sitzung des Stadtrates findet am Montag, dem 1. Juni 2015, 18:30 Uhr, im Ratssaal des Lugauer Rathauses statt. Dazu sind alle interessierten Einwohner herzlich eingeladen.**

**■ Tagesordnung**

1. Fragestunde
2. Beschluss zur Eröffnungsbilanz der Stadt Lugau zum 1. Januar 2012
3. Beschluss zur Eröffnungsbilanz der Gemeinde Erlbach-Kirchberg zum 1. Januar 2012
4. Baumaßnahme Flockenstraße
5. Verkauf des Flurstückes Nr. 431/1 der Gemarkung Lugau

Die endgültige Tagesordnung wird an der Bekanntmachungstafel des Lugauer Rathauses ortsüblich bekannt gegeben bzw. wird auf unserer Homepage [stadt-lugau.de](http://stadt-lugau.de) informiert.

*Weikert, Bürgermeister*

## Bekanntmachungen

### Einladung zur 7. Sitzung des Technischen Ausschusses

Die 7. Sitzung des Technischen Ausschusses findet am Montag, dem **15. Juni 2015, 18:30 Uhr**, im Ratssaal des Lugauer Rathauses statt. Dazu sind alle interessierten Einwohner herzlich eingeladen.

Die Tagesordnung wird an der Bekanntmachungstafel des Lugauer Rathauses ortsüblich bekannt gegeben bzw. wird auf unserer Homepage [stadt-lugau.de](http://stadt-lugau.de) informiert.

*Weikert*  
Bürgermeister

### Mitgliederversammlung der Jagdgenossenschaft

Die Jagdgenossenschaft Lugau (alt) lädt alle Eigentümer jagdlich nutzbarer Flächen auf der Gemarkung Lugau zu einer Mitgliederversammlung ein. Diese findet **am Freitag, dem 26. Juni 2015**, im Spartenheim „Grüne Aue“ in Lugau statt.

Beginn: 19:00 Uhr.

Jagdgenossen der Gemarkungen Erlbach, Kirchberg und Ursprung sind davon nicht betroffen.

*Der Vorstand*

## Bericht über die 11. Sitzung des Lugauer Stadtrates

Am Montag, dem 4. Mai 2015, fand im Sitzungssaal des Lugauer Rathauses die 11. Sitzung des Lugauer Stadtrates statt. U. a. folgende Tagesordnungspunkte standen auf der Tagesordnung bzw. folgende Beschlüsse wurden gefasst, welche hiermit öffentlich bekannt gemacht werden:

#### 1. Fragestunde

Es wurden zu folgenden Themen Anfragen gestellt:

- Beleuchtung der Uhr am Bahnhof
- Möglichkeiten der Koordinierung von Baumaßnahmen in Bezug auf die erforderlichen Straßensperrungen

#### 2. Bestätigung der Ausgaben während der vorläufigen Haushaltsführung

##### Beschluss-Nr. 040/2015

Der Stadtrat genehmigt die getätigten Ausgaben während der vorläufigen Haushaltsführung 2015 in Höhe von 49.266,66 Euro.

**Der Beschluss wurde einstimmig angenommen.**

#### 3. Bestätigung der Ausgaben Straßenbeleuchtung Beschluss zur Vergabe der Leistungen zur Erneuerung der Straßenbeleuchtung in der Straße „Am Vertrauensschacht“

##### Beschluss-Nr. 041/2015

Der Stadtrat erteilt der Fa. Elektro-Opel GmbH & Co. KG, Hauptstraße 271a, 09355 Gersdorf, den Auftrag zur Erneuerung der Straßenbeleuchtung in der Straße „Am Vertrauensschacht“ entsprechend dem Angebot Nr. 20150082 vom 26. Februar 2015 zu einem Brutto-Angebotspreis von 33.451,58 Euro.

**Der Beschluss wurde einstimmig angenommen.**

#### 4. Verlegung des ALDI-Marktes von Niederdorf nach Stollberg – interkommunale Abstimmung

##### Beschluss-Nr. 043/2015

Der Stadtrat der Stadt Lugau stimmt der geplanten Verlagerung des ALDI-Marktes von Niederdorf nach Stollberg verbunden mit einer Verkaufsflächenerweiterung zu.

Es werden keine Anregungen oder Bedenken vorgebracht.

**Der Beschluss wurde einstimmig angenommen.**

#### 5. Aufstellungs-, Billigungs- und Auslegungsbeschluss der Ergänzungssatzung „Wiesenweg“ in Lugau, Ortsteil Ursprung (Teil I)

##### Beschluss-Nr. 044/2015

Der Stadtrat der Stadt Lugau beschließt die Aufstellung der Ergänzungssatzung „Wiesenweg“.

Der Geltungsbereich der Ergänzungssatzung umfasst Teile des Flurstückes 307/6 der Gemarkung Ursprung.

Die Aufstellung der Ergänzungssatzung wird im vereinfachten Verfahren nach § 13 BauGB durchgeführt.

Dementsprechend wird gemäß § 13 Abs. 3 BauGB von der Umweltprüfung nach § 2 Abs. 4 BauGB, vom Umweltbericht nach § 2a BauGB, von der Angabe nach § 3 Abs. 2 Satz 2 BauGB, welche Arten umweltbezogener Informationen verfügbar sind, sowie von der zusammenfassenden Erklärung nach § 6 Abs. 5 Satz 3 und § 10 Abs. 4 BauGB abgesehen.

Im Rahmen des Satzungsverfahrens ist den betroffenen Behörden und sonstigen Trägern öffentlicher Belange Gelegenheit zur Stellungnahme zu geben und der Satzungsentwurf öffentlich auszulegen.

**Der Beschluss wurde einstimmig angenommen.**

#### 6. Aufstellungs-, Billigungs- und Auslegungsbeschluss der Ergänzungssatzung „Wiesenweg“ in Lugau, Ortsteil Ursprung (Teil II)

##### Beschluss-Nr. 045/2015

Der Entwurf der Ergänzungssatzung „Wiesenweg“ in der Fassung 04/2015 wird durch den Stadtrat der Stadt Lugau gebilligt und zur öffentlichen Auslegung bestimmt.

Die Öffentlichkeits- und Behördenbeteiligung erfolgt nach § 13 Abs. 2 Nr. 2 und 3 BauGB in Verbindung mit § 3 Abs. 2 und § 4 Abs. 2 BauGB.

**Der Beschluss wurde einstimmig angenommen.**

#### 7. Antrag auf Aussetzung der Entgeltordnung für das Lugauer Heimatmuseum

##### Beschluss-Nr. 046/2015

Der Stadtrat der Stadt Lugau stimmt einer Aussetzung der Entgeltordnung für das Lugauer Heimatmuseum im Zeitraum vom 9. Mai 2015 bis zum 5. Juni 2015 zu.

In dieser Zeit soll eine Ausstellung des Bauamtes zum Thema „Städtebauförderung“ zur Information der Bürger zu sehen sein. Hauptziel ist es, Ideen, Meinungen und auch Kritik zu bereits vorhandenen Projekten, aber auch für künftige Planungen, zu erhalten. Um jedem Bürger die Möglichkeit der Mitbestimmung und Information darüber zu geben, soll diese Ausstellung kostenlos angeboten werden.

**Der Beschluss wurde mit 15 gegen 1 Stimme bei 1 Stimmenthaltung angenommen.**

#### 8. Zustimmung des Stadtrates zur Bestellung der Ortsfeuerwehrleitung Lugau

## Bekanntmachungen

### Beschluss-Nr. 047/2015

Der Stadtrat erteilt gemäß § 14 Abs. 4 der Feuerwehrsatzung der Stadt Lugau dem Bürgermeister die Zustimmung, die Kameraden André Böhme als Ortswehrleiter und Sven Schimmel als stellvertretenden Ortswehrleiter der Freiwilligen Feuerwehr Lugau, zu bestellen.

**Der Beschluss wurde mit 15 gegen 0 Stimmen bei 2 Stimmenthaltungen angenommen.**

### 9. Informationen und Sonstiges

Es wurde über Folgendes informiert bzw. Hinweise gegeben:

- Einladungen
- Thema Asyl im Erzgebirgskreis
- Verwaltungsgemeinschaft Lugau
- Baumaßnahme Flockenstraße
- Straßenbeleuchtung Leukersdorfer Straße
- Stromausfälle wegen Havarien
- LEADER-Region „Tor zum Erzgebirge – Vision 2020“

*Th. Weikert*  
Bürgermeister

## Informationen der Stadtverwaltung

### Wir gratulieren unseren Jubilaren

#### ■ zum 70. Geburtstag

Herrn Lothar Jongmans	geb. am	1. Juni 1945
Herrn Jürgen Dörr	geb. am	6. Juni 1945
Frau Waltraud Wunder	geb. am	7. Juni 1945
Herrn Bernd Metzner	geb. am	8. Juni 1945
Frau Renate Walther	geb. am	10. Juni 1945
Herrn Manfred Heide	geb. am	16. Juni 1945
Frau Marietta Schumann	geb. am	18. Juni 1945
Frau Erika Trommler	geb. am	18. Juni 1945
Frau Elke Schierz	geb. am	22. Juni 1945
Herrn Peter Fiering	geb. am	25. Juni 1945
Herrn Reinhard Kluge	geb. am	29. Juni 1945

#### ■ zum 75. Geburtstag

Herrn Wolfgang Hübner	geb. am	1. Juni 1940
Frau Brigitte Pauler	geb. am	3. Juni 1940
Herrn Kurt Rudolph	geb. am	9. Juni 1940
Herrn Karl-Heinz Oesterreich	geb. am	15. Juni 1940
Herrn Klaus Küttner	geb. am	24. Juni 1940
Herrn Erich Michels	geb. am	27. Juni 1940
Frau Maria Rack	geb. am	30. Juni 1940

#### ■ zum 80. Geburtstag

Frau Irmgard Hauguth	geb. am	4. Juni 1935
Herrn Gotthard Keller	geb. am	7. Juni 1935
Herrn Werner Vogel	geb. am	11. Juni 1935
Herrn Heinz Fügmann	geb. am	12. Juni 1935
Herrn Wolfgang Lindner	geb. am	13. Juni 1935
Frau Elisabeth Müller	geb. am	21. Juni 1935
Frau Halina Steiger	geb. am	25. Juni 1935
Frau Hanna Alich	geb. am	26. Juni 1935

#### ■ zum 81. Geburtstag

Herrn Siegfried Kramer	geb. am	14. Juni 1934
Frau Ursula Dreßler	geb. am	19. Juni 1934
Herrn Eberhard Groß	geb. am	21. Juni 1934
Herrn Günter Miedtank	geb. am	21. Juni 1934
Frau Ingeborg Dietel	geb. am	22. Juni 1934
Frau Elvira Bergmann	geb. am	24. Juni 1934
Herrn Wolfgang Ain	geb. am	26. Juni 1934

#### ■ zum 82. Geburtstag

Frau Christa Sandig	geb. am	2. Juni 1933
Frau Gerda Müller	geb. am	4. Juni 1933
Frau Gisela Junghans	geb. am	6. Juni 1933
Frau Erika Hänig	geb. am	8. Juni 1933
Frau Liane Wesenberg	geb. am	16. Juni 1933
Herrn Dieter Rieß	geb. am	18. Juni 1933
Frau Vera Dittmann	geb. am	22. Juni 1933

#### ■ zum 83. Geburtstag

Frau Anita Thiele	geb. am	3. Juni 1932
Frau Ilse Lange	geb. am	14. Juni 1932
Frau Brigitte Scheffler	geb. am	18. Juni 1932

#### ■ zum 84. Geburtstag

Herrn Eberhard Engel	geb. am	19. Juni 1931
Herrn Martin Blumstengel	geb. am	21. Juni 1931

#### ■ zum 85. Geburtstag

Frau Ruth Bauer	geb. am	4. Juni 1930
Frau Rosemarie Geißler	geb. am	6. Juni 1930
Frau Hermine Meyer	geb. am	15. Juni 1930
Frau Marianne Junghans	geb. am	18. Juni 1930

#### ■ zum 86. Geburtstag

Herrn Kurt Baer	geb. am	14. Juni 1929
Herrn Rudolf Bochmann	geb. am	16. Juni 1929
Frau Dora Descher	geb. am	16. Juni 1929

#### ■ zum 87. Geburtstag

Frau Gertraude Galle	geb. am	3. Juni 1928
Herrn Werner Rommel	geb. am	6. Juni 1928
Frau Gisela Gruner	geb. am	8. Juni 1928
Frau Gerda Ducksch	geb. am	21. Juni 1928

#### ■ zum 88. Geburtstag

Frau Irene Geringswald	geb. am	4. Juni 1927
Frau Johanna Röttschke	geb. am	9. Juni 1927
Frau Johanne Lindner	geb. am	10. Juni 1927
Herrn Georg Nobis	geb. am	14. Juni 1927
Frau Marianne Dittrich	geb. am	22. Juni 1927
Frau Annemarie Steinbach	geb. am	23. Juni 1927
Frau Ingeburg Schlechta	geb. am	25. Juni 1927

#### ■ zum 89. Geburtstag

Frau Jutta Hartmann	geb. am	7. Juni 1926
---------------------	---------	--------------

#### ■ zum 91. Geburtstag

Frau Hildegard Arnold	geb. am	30. Juni 1924
-----------------------	---------	---------------

#### ■ zum 92. Geburtstag

Frau Elfriede Rost	geb. am	22. Juni 1923
Herrn Rudolf Tschsch	geb. am	22. Juni 1923

#### ■ zum 93. Geburtstag

Herrn Walter Richter	geb. am	23. Juni 1922
Frau Lydia Hilbert	geb. am	27. Juni 1922

#### ■ zum 95. Geburtstag

Frau Magdalena Vogt	geb. am	20. Juni 1920
---------------------	---------	---------------

***Ihnen allen einen schönen Tag, Wohlergehen und alles Gute für die Zukunft.***

## Informationen der Stadtverwaltung



**OBERSCHULE  
AM STEEGENWALD**

**Sallaaminer Straße 88, 09385 Lugau, Tel. 037295/6135**

## Feierliche Übergabe der Berufswahlpässe

Bereits zum dritten Mal fand für die Schüler und Schülerinnen der Klassenstufe 7 der Oberschule am Steegenwald Lugau die feierliche Übergabe der Berufswahlpässe in der Einrichtung der CAP Oelsnitz statt. Auch in diesem Jahr zeigten sich sehr viele Eltern und Schüler interessiert an dieser Veranstaltung.

Besonders erfreulich war, dass wir einige Vertreter unserer Kooperationspartner begrüßen durften. Dieses Jahr waren das Vertreter der KOKO-Technik, der Erzgebirgssparkasse sowie der Freien Beruflichen Schule in Lugau. An dieser Stelle ein großes Dankeschön an diese Firmen für die Unterstützung.

Ein Dank gilt auch der Schulleiterin Frau Schmidt, welche auf die Bedeutung der Berufswahlpässe für die Vorbereitung der Schüler zur Berufsfindung hingewiesen hat.

Frau Clauß, die Berufsberaterin, gab Erläuterungen und bot ihre Hilfe an. Die Durchführung der Veranstaltung lag in den Händen des Berufsberatungsteams, an deren Spitze Frau Melzer steht, welche sehr anschaulich viele Beispiele und Angebote darlegte, die den Schülern helfen werden, zu ihrem Beruf zu finden.



## Bestellung der Ortswehrleitung der Freiwilligen Feuerwehr Lugau

Am 26. April 2015 fand die ordentliche Ortsfeuerwehrversammlung der Stadt Lugau statt. Auf der Tagesordnung stand u. a. die Wahl der Wehrleitung. Die Wahl wurde notwendig, da 2013 durch den Bürgermeister nach § 14 Abs. 5 der Feuerwehrsatzung der Stadt Lugau die Wehrleitung für zwei Jahre kommissarisch eingesetzt wurde.

Für die Funktion des Wehrleiters kandidierte der Kamerad André Böhme. Es gab keine weiteren Kandidaten.

Für die Funktion des stellvertretenden Ortswehrleiters kandidierte der Kamerad Sven Schimmel. Es gab keine weiteren Kandidaten.

Die Kandidaten wurden von der Ortsfeuerwehrversammlung in ihre Funktionen gewählt. In der Sitzung des Stadtrates am 4. Mai 2015 wurde dem Bürgermeister vom Stadtrat einstimmig die Zustimmung erteilt, die Kameraden als Ortswehrleiter bzw. stellvertretenden Ortswehrleiter der Freiwilligen Feuerwehr Lugau zu bestellen. Im Namen des Stadtrates beglückwünschte der Bürgermeister den Ortswehrleiter André Böhme und seinen Stellvertreter Sven Schimmel und wünscht ihnen für ihre Tätigkeit viel Kraft, Erfolg und eine gute Zusammenarbeit.



## Der Friedensrichter informiert

Künftig wird aus hauptberuflichen Gründen und wegen des mäßigen Besuchs der Sprechstunde des Friedensrichters diese auf Zeit und Tag der Bürgersprechstunde verlegt. An diesem Tag ist der Friedensrichter persönlich zu sprechen und kann telefonisch unter 037295/5212 erreicht werden. Schriftlich ist der Friedensrichter auch weiterhin per e-Mail [friedensrichterlugau@web.de](mailto:friedensrichterlugau@web.de) zu kontaktieren. Des Weiteren bleibt alles wie vorher - Informationsmaterial usw. liegt im Rathaus aus.

**Die nächste Sprechstunde findet am Samstag, dem 4. Juli 2015, von 9:00 bis 11:00 Uhr statt.**

*Der Friedensrichter*

## Sprechstunde

**der Versichertenältesten der Deutschen Rentenversicherung Mitteldeutschland in Lugau**

Frau Maria Stengel, Versichertenälteste der DRV Mitteldeutschland, führt **jeden 3. Donnerstag im Monat in der Zeit von 15:00 Uhr bis 17:30 Uhr im Rathaus Lugau, Obere Hauptstraße 26, OG 04** für die Einwohner der Stadt Lugau kostenlos eine Sprechstunde durch. Sie ist sowohl Ansprechpartnerin in allen Fragen der Rentenversicherung als auch bei der Kontenklärung und Antragstellung aller Arten von Rente behilflich.

Dieser Service kann auch telefonisch individuell vereinbart werden; Frau Stengel erreichen Sie unter der Telefonnummer 037296/84865.



## Grundschule Lugau

### Anmeldung der Schulanfänger des Schuljahres 2016/17 in Lugau

Die Anmeldung der Schulanfänger des Schuljahres 2016/17 findet am **Montag, dem 7. September 2015 in der Zeit von 9:00 Uhr bis 13:00 Uhr** und am **Dienstag, dem 8. September 2015 in der Zeit von 9:00 Uhr bis 12:00 Uhr und 13:00 Uhr – 17:30 Uhr** im Sekretariat der Grundschule Lugau statt.

Schulpflichtig werden alle Kinder, die in der Zeit vom 1. Juli 2009 bis 30. Juni 2010 geboren sind. Es können aber auch Kinder angemeldet werden, die bis 30. September 2016 das sechste Lebensjahr vollendet haben. Mitzubringen ist die Geburtsurkunde Ihres Kindes.

Es ist erforderlich, dass Ihr Kind bei der Anmeldung zugegen ist.  
*Reichel, Schulleiter*

Weitere Informationen finden Sie im Internet unter [www.lugau.de](http://www.lugau.de)

## Unsere Kinderreporterin berichtet



## Warme Babyfüßchen aus Ursprung



Ganz besonders fleißig waren die Handarbeitsfrauen von Ursprung in den letzten Monaten. Die Leiterin der Bücherei im Gemeindeamt Ursprung, Frau Zimmer, hatte vor einem Jahr eine tolle Idee und gründete einen Handarbeitstreff. Seither treffen sich immer dienstags ab 16:00 Uhr Frauen aus Ursprung, Lugau und Erlbach-Kirchberg im Gemeindeamt Ursprung und „stricken um die Wette“. Dabei werden bei Kaffee und Kuchen viele Tipps rund um das beliebte Hobby und andere Neuigkeiten ausgetauscht. Besonders niedlich sind die vielen kleinen Stricksachen für die Enkelchen der Handarbeitsfrauen. Da kam den Frauen die Idee, doch Söckchen und kleine Schuhe für die neugeborenen Babys im Kreiskrankenhaus Stollberg zu stricken. Gesagt, getan! Und ganz schnell ging ein Tortenkarton voll mit zuckersüßen Schühchen auf die Reise nach Stollberg. Dort hat man sich sehr über die Lieferung gefreut. Die Ärzte und Schwestern der Station bedankten sich mit Kaffee und Pralinen und natürlich mit einem Foto eines Babys mit Ursprunger Schühchen. Das Geschenk hat Frau Zimmer erstmal entgegengenommen. Der Handarbeitstreff hat nämlich nun Sommerpause. Aber wenn sich Anfang Oktober die Handarbeitsfrauen wieder treffen, werden Sie sich über den Gruß von der Babystation sehr freuen.

*Tschüss Eure Christina*

## Wir gratulieren unseren Jubilaren

■ <b>zum 80. Geburtstag</b>		
Frau Liane Kötteritz	geb. am	12. Juni 1935
Frau Elisabeth Grabner	geb. am	15. Juni 1935
■ <b>zum 81. Geburtstag</b>		
Frau Karla Köhler	geb. am	2. Juni 1934
■ <b>zum 82. Geburtstag</b>		
Herrn Richard Hommola	geb. am	3. Juni 1933
Frau Inge Schrapf	geb. am	15. Juni 1933
■ <b>zum 84. Geburtstag</b>		
Frau Gisela Brunner	geb. am	10. Juni 1931
Herrn Gotthold Kunz	geb. am	12. Juni 1931
■ <b>zum 85. Geburtstag</b>		
Frau Ursula Müller	geb. am	15. Juni 1930
■ <b>zum 86. Geburtstag</b>		
Frau Gertrud Steinert	geb. am	1. Juni 1929
■ <b>zum 91. Geburtstag</b>		
Herrn Helmut Steinert	geb. am	12. Juni 1924
■ <b>zum 94. Geburtstag</b>		
Frau Johanna Berthel	geb. am	8. Juni 1921

***Ihnen allen einen schönen Tag, Wohlergehen und alles Gute für die Zukunft.***

## Ortsteil Ursprung – Mitteilungen | Mitteilungen Lugau/Erlbach-Kirchberg

## Wir gratulieren unseren Jubilaren

## ■ zum 70. Geburtstag

Herrn Peter Herold	geb. am	1. Juni 1945
Herrn Ulrich Hager	geb. am	6. Juni 1945

## ■ zum 75. Geburtstag

Herrn Siegfried Hähle	geb. am	4. Juni 1940
Frau Luise Werner	geb. am	25. Juni 1940

## ■ zum 82. Geburtstag

Herrn Helfried Barthold	geb. am	3. Juni 1933
Herrn Johannes Müller	geb. am	23. Juni 1933

*Ihnen allen einen schönen Tag, Wohlergehen und alles Gute für die Zukunft.*

## Montessori Grundschule und Hort



## Einladung zum Musical der EVMO-Schule

Vielleicht kann sich der ein oder andere noch an das Musical vom letzten Jahr erinnern.

Im Rahmen einer Projektwoche bereiten alle Schüler gemeinsam mit den Pädagogen das diesjährige Schulmusical vor. Lieder werden einstudiert, Schauspielrollen gelernt und natürlich Kulissen gebaut. In diesem Jahr wird das Musical „Der verlorene Sohn“ aufgeführt.

„Der Vorhang“ öffnet sich am **Pfingstsonntag, 23. Mai um 15 Uhr**, im Festzelt auf dem Erlbacher Badgelände.

Alle Kinder und das Schulteam freuen sich über ein großes Publikum und laden ganz herzlich zum Musical ein.

## Vereinsnachrichten

**DIE JOHANNITER**  
Aus Liebe zum Leben



**DIE JOHANNITER**  
Aus Liebe zum Leben



**Senioren**

## Eltern-Kind-Kreis-Termin

Wir möchten Muttis und Vatis mit ihrem Kind, was noch keine Einrichtung besucht, zu unseren Spielkreisen ganz herzlich einladen.

Termine: **4. Juni, 15 – 16 Uhr**

Kindergarten „Kinderland“, Lugau, Vertrauensschachtstraße 2



**Volkssolidarität e.V.**

Begegnungsstätte der  
Volkssolidarität Lugau  
Telefon: 037295 / 2072

**Veranstaltungs-  
plan  
Juni 2015**

■ Zu den folgenden Veranstaltungen laden wir Sie recht herzlich ein:

01. Juni	13:00 – 16:00 Uhr	Kegeln u. Spielenachmittag
03. Juni	09:30 – 13:00 Uhr	Knappschaft
04. Juni	13:00 – 16:00 Uhr	Spielenachmittag
08. Juni	13:00 – 16:00 Uhr	Kegeln u. Spielenachmittag
09. Juni	14:00 – 18:00 Uhr	Tanz
10. Juni	09:30 – 13:00 Uhr	Knappschaft
11. Juni	13:00 – 16:00 Uhr	Spielenachmittag
15. Juni	13:00 – 16:00 Uhr	Kegeln u. Spielenachmittag
17. Juni	09:30 – 13:00 Uhr	Knappschaft
18. Juni	13:00 – 16:00 Uhr	Spielenachmittag
22. Juni	13:00 – 16:00 Uhr	Kegeln u. Spielenachmittag
23. Juni	14:00 – 18:00 Uhr	Tanz
24. Juni	09:30 – 13:00 Uhr	Knappschaft
25. Juni	13:00 – 16:00 Uhr	Spielenachmittag
29. Juni	13:00 – 16:00 Uhr ab 14:00 Uhr	Kegeln u. Spielenachmittag Geburtstagsfeier des Monats

Viel Spaß wünscht Ihnen Frau Kemter

## Angebote Juni

Wir laden Sie zu den Veranstaltungen herzlich ein und freuen uns mit Ihnen auf frohe erlebnisreiche Stunden.

– **Dienstag, 23. Juni, 14:30 Uhr**

Veranstaltungen im Diakonot, Schulstraße 20 in Lugau:

**Sommerfest**

– **Dienstag, 2. und 16. Juni, 10:30 Uhr**

Gymnastik im Kindergarten „Kinderland“, Vertrauensschachtstraße 2 in Lugau

Behindertenverband  
Landkreis Stollberg e.V.  
**Kindergarten**  
„Sonnenkäfer“



## Spielnachmittag

Wir möchten Muttis und Vatis mit ihrem Kind, was noch keine Einrichtung besucht, zu unseren Spielnachmittagen am **17. Juni, von 15:00 bis 16:00 Uhr**, ganz herzlich einladen (Lugau, Cl.-Zetkin-Straße 11).

Weitere Informationen finden Sie  
im Internet unter [www.lugau.de](http://www.lugau.de)

## Bereitschaftsdienste

### Ärztlicher Notfalldienst (alle Angaben ohne Gewähr)

Montag, Dienstag, Donnerstag	19:00 Uhr bis 7:00 Uhr des nächsten Tages,
Mittwoch, Freitag	14:00 Uhr bis 7:00 Uhr des nächsten Tages,
Sonnabend, Sonntag, Feiertag und Brückentag (z. B. zwischen Wochenende und Feiertag)	7:00 Uhr bis 7:00 Uhr des nächsten Tages.

**Rufnummer: 116 117 oder Notrufnummer 112**

### Zahnärztlicher Bereitschaftsdienst (alle Angaben ohne Gewähr)

<b>6. / 7. Juni:</b>	Dr. med. N. Schramm, Untere Hauptstr.4 a, Oelsnitz, Tel. (037298) 2547
<b>13. / 14. Juni:</b>	Dipl.-Stom. H. Fleischer, A.-Bebel-Str. 38, Niederwürschnitz, Tel. (037296) 6295
<b>20. / 21. Juni:</b>	Dipl.- Stom. H. Vettermann, Mittlerer Anger 5, Neuwürschnitz, Tel. (037296) 3045
<b>27. / 28. Juni:</b>	ZAP Bauer, Lutherstr.15, Oelsnitz, Tel. (037298) 12441
<b>Dienstzeiten:</b>	<b>jeweils 9:00 bis 11:00 Uhr</b>

### Tierärztlicher Notfalldienst (alle Angaben ohne Gewähr)

<b>29. Mai bis</b>	Gemeinschaftspraxis Schauer und Wagner, Neukirchen-Adorf, Tel. (03721) 887567
<b>5. Juni:</b>	und nur Kleintiere Dr. Böhmer, W.-Rathenau- Str. 26, Oelsnitz, Tel. (037298) 16413
<b>5. bis 12. Juni:</b>	DVM Claus Milling, Lugauer Str. 74, Oelsnitz, Tel. (037298) 2229 o. (0170) 4949211 und nur Kleintiere Dr. Uwe Junghans, Wiesenstr. 33, Lugau, Tel. 2211
<b>12. bis 19. Juni:</b>	Dr. Hans-Peter Lange, Seifersdorfer Str. 2, Jahnsdorf-Pfaffenhain, Tel. (037296) 17171 und nur Kleintiere TA Heller, Stollberger Str. 23, Thalheim, Tel. (03721) 268277
<b>19. bis 26. Juni:</b>	DVM Riccardo Holler, Bahnhofstr. 62, Zwönitz, Tel. (037754) 75325 o. (0172) 2305199 und nur Kleintiere Dr. Böhmer, W.-Rathenau- Str. 26, Oelsnitz, Tel. (037298) 16413
<b>26. Juni bis</b>	Gemeinschaftspraxis Schauer und Wagner, Neukirchen-Adorf, Tel. (03721) 887567
<b>3. Juli:</b>	und nur Kleintiere TÄ Petra Weiß, Stollberg/OT Gablenz, Tel. (037296) 929050
<b>Dienstzeiten:</b>	<b>Montag bis Donnerstag: 18:00 Uhr bis morgens 6:00 Uhr, Freitag: 18:00 Uhr bis Montag 6:00 Uhr</b>

### Augenärztlicher Notfalldienst (alle Angaben ohne Gewähr)

**Die Telefonnummern des zuständigen augenärztlichen Bereitschaftsdienstes erfahren Sie über die Rettungsleitstelle Annaberg-Buchholz, Tel. (03733) 19222.**

**Wir bitten um Beachtung! Die Angaben zu den Bereitschaftsdiensten erfolgen ohne Gewähr!  
Rufnummer im Notfall: 112.**

### Apothekenbereitschaftsdienst (alle Angaben ohne Gewähr)

<b>Dienstbereitschaft:</b>	Montag bis Freitag: abends 18:00 Uhr bis morgens 8:00 Uhr
<b>Wochenende /Feiertage:</b>	Samstag: 12:00 Uhr bis Sonntag 8:00 Uhr
<b>Sonn- und Feiertage:</b>	8:00 Uhr bis zum nächsten Morgen 8:00 Uhr

<b>1. Juni bis 8. Juni:</b>	<b>Uranus-Apotheke Stollberg, Schillerstraße 26, Tel. (037296) 3795</b>
<b>8. Juni bis 15. Juni:</b>	<b>Bären-Apotheke Stollberg, Hohensteiner Straße 36, Tel. (037296) 3717</b>
<b>15. Juni bis 22. Juni:</b>	<b>Linden-Apotheke Jahnsdorf, Adorfer Straße 3, Tel. (03721) 23344</b>
<b>22. Juni bis 29. Juni:</b>	<b>Apotheke am Rathaus Thalheim, Hauptstraße 12, Tel. (03721) 84394</b>

<b>Dienstbereitschaft 24 Stunden:</b>	
<b>Montag bis Freitag:</b>	abends 18:00 Uhr bis morgens 8:00 Uhr
<b>Wochenende:</b>	Samstag:12:00 Uhr, bis Montag 8:00 Uhr, Feiertag: 8:00 Uhr bis zum nächsten Morgen 8:00 Uhr

#### **Wissenswertes: Apothekennotdienst – wo?**

Die Notdienstapotheke in Ihrer unmittelbaren Nähe – auch wenn Sie sich außerhalb Ihres Wohnortes (z.B. im Urlaub) befinden – können Sie neuerdings rund um die Uhr bundesweit über Telefon erfahren. Per Anruf: – von jedem Handy ohne Vorwahl 22833 (69 ct/min.), aus dem deutschen Festnetz 013788822833 (50 ct/min.). Per SMS: – „apo“ an die 22833 von jedem Handy (69 ct/min.). Per Internet: unter [www.aponet.de](http://www.aponet.de). Ein Service der Bundesvereinigung Deutscher Apothekerverbände (ABDA).

**Wir bitten um Beachtung! Die Angaben zu den Bereitschaftsdiensten erfolgen ohne Gewähr. Rufnummer im Notfall: 112.**

## Kirchennachrichten

## Evangelisch-Lutherische Kreuzkirchgemeinde Lugau



Juni 2015

**Liebe Leserinnen und Leser,**

die beiden Apostel Petrus und Paulus sind sich nur selten begegnet, vielleicht zwei oder drei Mal. Und sie waren zwei sehr unterschiedliche Persönlichkeiten: Petrus, der einfache Fischer vom See Genesareth, immer schnell begeistert, spontan und manchmal unüberlegt; und Paulus, der Bibelgelehrte aus Tarsus, römischer Bürger aus angesehener Familie. Petrus war der Wortführer der Jünger Jesu und gehörte zur Leitung der ersten Christengemeinde in Jerusalem. Paulus dagegen zog hinaus in die Welt, um das Evangelium über die Grenzen des Volkes Israel hinaus zu tragen. Beide kamen eines Tages nach Rom, in die Hauptstadt des Imperiums.

Von Paulus wissen wir, dass er zwei Jahre lang in Rom im Hausarrest verbrachte. Petrus soll Leiter der Christengemeinde in Rom geworden sein. Von beiden sagt die Überlieferung, dass sie wegen ihres Glaubens in Rom hingerichtet wurden. Bis heute werden dort ihre Gräber verehrt. Deshalb gibt es auch schon lange einen gemeinsamen Gedenktag für beide Apostel: den Peter-Pauls-Tag am 29. Juni. Dieser Tag erinnert daran, dass beide nicht nur mit ihrem Sterben, sondern vor allem mit ihrem Leben Zeugnis für Jesus Christus abgelegt haben. Eine gesegnete Zeit wünscht Ihnen

Ihr Wolfgang Frech

## Gottesdienste

**Pfingsten**

Wochenspruch:

Es soll nicht durch Heer oder Kraft, sondern durch meinen Geist geschehen, spricht der Herr Zebaoth. (Sacharja 4, 6)

Sonntag, 24. Mai Pfingstsonntag

- 7:00 Uhr Pfingstmette im Pfarrgrund
- 9:30 Uhr Festgottesdienst in Niederwürschnitz im Freizeitgelände „Alte Ziegelei“
- 14:00 Uhr Ökumenischer Festgottesdienst auf der Landesgartenschau Oelsnitz

Montag, 25. Mai Pfingstmontag

- 9:30 Uhr Festgottesdienst in der Kreuzkirche Lugau

**Sonntag Trinitatis (Dreieinigkeit)**

Wochenspruch:

Heilig, heilig, heilig ist der Herr Zebaoth, alle Lande sind seiner Ehre voll. (Jesaja 6, 3)

Sonntag, 31. Mai Jubelkonfirmation

- 9:30 Uhr Festgottesdienst in Niederwürschnitz
- 14:00 Uhr Festgottesdienst in Lugau

**1. Sonntag nach Trinitatis**

Wochenspruch:

Christus spricht zu seinen Jüngern: Wer euch hört, der hört mich, und wer euch verachtet, der verachtet mich. (Lukas 10, 16)

Sonntag, 7. Juni

- 9:30 Uhr gemeinsamer Gottesdienst in Lugau
- 17:00 Uhr Konzert mit „Amadeus“ in Niederwürschnitz

**2. Sonntag nach Trinitatis**

Wochenspruch:

Christus spricht: Kommt her zu mir alle, die ihr mühselig und beladen seid; ich will euch erquicken. (Matthäus 11, 28)

Sonntag, 14. Juni

- 9:30 Uhr Gottesdienst in Lugau mit Kinderkirche
- 9:30 Uhr Gottesdienst in Niederwürschnitz (Haus der LKG)

**3. Sonntag nach Trinitatis**

Wochenspruch:

Der Menschensohn ist gekommen, zu suchen und selig zu machen, was verloren ist. (Lukas 19, 10)

Sonntag, 21. Juni

- 9:30 Uhr Gottesdienst in Lugau
- 11:00 Uhr Gottesdienst in Niederwürschnitz

**Johannistag**

Spruch zum Johannistag:

Dies ist das Zeugnis Johannes des Täufers: Er muss wachsen, ich aber muss abnehmen. (Johannes 3, 30)

Mittwoch, 24. Juni

- 19:00 Uhr Andacht auf dem Friedhof Lugau
- 19:00 Uhr Andacht auf dem Friedhof Niederwürschnitz

**4. Sonntag nach Trinitatis**

Wochenspruch:

Einer trage des anderen Last, so werdet ihr das Gesetz Christi erfüllen. (Galater 6, 2)

Sonntag, 28. Juni

- 9:30 Uhr Gottesdienst in Lugau
- 11:00 Uhr Gottesdienst in Niederwürschnitz

**Peter-Pauls-Tag**

Spruch des Gedenktages:

Wie lieblich sind auf den Bergen die Füße der Freudenboten, die da sagen zu Zion: Dein Gott ist König! (Jesaja 52, 7)

Montag, 29. Juni

- 18:00 Uhr Gottesdienst in Lugau

## Gemeindekreise

Frauenkreis	Dienstag, 2. Juni, 19:30 Uhr
Frauen	
mitten im Leben:	Montag, 15. Juni, 19:30 Uhr
Seniorenkreis:	Mittwoch, 10. Juni, 14:30 Uhr
Männerkreis:	Donnerstag, 18. Juni, 20:00 Uhr
Konfirmandentreff:	Freitag, 19. Juni, 18:00 Uhr

Christenlehre Kl. 1 – 3:	dienstags, 15:00 Uhr
Christenlehre Kl. 4 – 6:	dienstags, 16:30 Uhr
Junge Gemeinde:	freitags, 19:30 Uhr
Posaunenchor:	montags, 19:00 Uhr
Flötenkreis:	dienstags, 19:00 Uhr
Kirchenchor:	mittwochs, 19:30 Uhr
Singende Rasselbande:	montags, 15:30 Uhr

## Kirchennachrichten

### Monatsspruch Juni:

Ich lasse dich nicht los, wenn du mich nicht segnest.  
(1. Mose 32, 27)

### Termine und Informationen

#### Veranstaltungen zur Landesgartenschau in Oelsnitz

Am Sonntag, 24. Mai, 14:00 Uhr, findet auf der Hauptbühne ein **Ökumenischer Pfingstgottesdienst** mit dem evangelischen Bischof Jochen Bohl und dem katholischen Bischof Dr. Heiner Koch statt.

Am Sonntag, 31. Mai, findet ein großes **Liedermacher-Festival** statt. Das Festival beginnt um 10:00 Uhr und dauert bis zum Nachmittag. Zu Gast sind u.a. Wolfgang Tost, Daniel Chmell und Jonathan Leistner.

Ein **Gemeindetag** der Ev.-Freikirchl. Gemeinde mit Lutz Scheufler & Band findet am Sonntag, 21. Juni, 10:00 Uhr statt (ab 14:00 Uhr buntes Kinderprogramm).

Am Samstag, 27. Juni, 16:30 Uhr ist das **Gospelprojekt „sing & see“** zu Gast. Sängerinnen und Sänger aus Marienberg, Aue und Annaberg singen unter dem Motto „Drei Regionen - ein Klang“.

**Hinweis:** Alle Veranstaltungen sind im Eintrittspreis der Landesgartenschau inbegriffen.

#### Offene Kirche

Vom 12. April bis zum 12. Juli ist unsere Kirche sonntags von 16:00 bis 17:30 Uhr geöffnet. Die offene Kirche lädt ein zu Stille und Besinnung oder zur Besichtigung der Ausstellung über die Einführung der Reformation in Lugau und Umgebung vor 475 Jahren.

#### Flohmarkt rund ums Kind

Zum Flohmarkt am Samstag, 6. Juni 2015, 9:00 - 13:00 Uhr im Diakonat sollen angeboten werden gut erhaltene Baby- und Kinderbekleidung für Frühjahr und Sommer, Spielsachen aller Art, CD's, Kassetten, Bücher, Kinderwagen, Reisebetten, Hochstühle, Umstandsmode und ähnliches. Nachfragen können gerichtet werden an D. Daniel (Tel. 037296 / 925342) und Y. Katzy (Tel. 037203 / 4192). 20 % des Erlöses gehen als Spende an die Kirchengemeinde. Die Anmeldung erfolgt am 26. Mai 2015. Ohne Anmeldung ist kein Verkauf möglich!

#### Gemeindefest 2015: LEBEN(S)WEG

Zu unserem Gemeindefest am Samstag, 4. Juli 2015 in und um die Johanneskirche in Niederwürschnitz sind alle herzlich eingeladen! Wir beginnen um 14:30 Uhr mit einem fröhlichen Familiengottesdienst in der Kirche. Anschließend laden wir zum Kaffeetrinken ein und es wird Zeit geben, verschiedene „Wege“ zum „Markt der Möglichkeiten“ zu betreten. Ab 18:00 Uhr Abendbrot mit anschließendem gemütlichen Beisammensein und Liedersingen am Lagerfeuer. Weiterhin wird es ab 19:00 Uhr ein kleines Programm in der Kirche geben.

Wer von Ihnen kann und möchte sich am diesjährigen Gemeindefest beteiligen??? Zum Markt der Möglichkeiten ist eine Tombola geplant, mit dessen Geld wir für die Orgel in Niederwürschnitz sammeln wollen. Wer hat Lust, Selbstgebasteltes oder eigens hergestellte Dinge dafür zur Verfügung zu stellen? Bitte melden Sie sich dafür zeitnah bei Antje Bilz (KV Niederwürschnitz) unter der Telefonnummer 037295 / 541970.

#### Ev.-Luth. Kreuzkirchgemeinde Lugau

Schulstraße 22  
09385 Lugau  
Tel. (037295) 2677 • Fax (037295) 41200  
Internet [www.kirche-lugau.de](http://www.kirche-lugau.de) • e-Mail [kg.lugau@evlks.de](mailto:kg.lugau@evlks.de)

#### Öffnungszeiten des Pfarramtes

montags	9:00 - 12:00 Uhr
dienstags	9:00 - 12:00 Uhr
mittwochs	9:00 - 12:00 Uhr
donnerstags	14:00 - 17:30 Uhr

## Zusammenkünfte der Landeskirchlichen Gemeinschaft

Gemeinschaftsstunde:	sonntags, 19:30 Uhr
Chor:	mittwochs, 19:30 Uhr
Bibelstunde:	donnerstags, 19:30 Uhr
EC-Jugendkreis:	freitags, 19:30 Uhr
Kinderstunde (Schulkinder):	samstags, 13:30 Uhr
Kinderstunde (Vorschulkinder):	sonntags, 10:00 Uhr

Frauenstunde:	Donnerstag, 25. Juni, 19:30 Uhr
Gemeinsames Handarbeiten:	Montag, 22. Juni, 14:30 Uhr
Seniorengymnastik:	Mittwoch, 3. Juni, 15:00 Uhr

(ab 55 Jahre)  
Die LKG trifft sich in der Stollberger Straße 12a. Weitere Informationen finden Sie unter [www.lkg-lugau.de](http://www.lkg-lugau.de).

## Informationen der katholischen Gemeinde

Sonntag, 7. Juni	10. Sonntag im Jahreskreis
9:00 Uhr Heilige Messe	
Sonntag, 14. Juni	11. Sonntag im Jahreskreis
9:00 Uhr Heilige Messe	
Sonntag, 21. Juni	12. Sonntag im Jahreskreis
9:00 Uhr Heilige Messe	
Sonntag, 28. Juni	13. Sonntag im Jahreskreis
9:00 Uhr Heilige Messe	

Außerdem wird in Lugau die Heilige Messe jeden Dienstag um 18:30 Uhr und jeden Freitag um 9:15 Uhr gefeiert.

Das Gemeindezentrum der katholischen Gemeinde in Lugau steht an der Grenzstraße.

Auskünfte erteilt das katholische Pfarramt in Stollberg, Zwickauer Straße 2 (Telefon 037296-87994). Weitere Informationen finden Sie unter [www.rkk-stollberg.de](http://www.rkk-stollberg.de).

Vereinsnachrichten



**Fröbelfest –  
am 6. Juni 2015  
von 14:30 Uhr – 18:00 Uhr**

Schaut einmal wie's früher war....

- Kindermodenschau
- Esel- und Ponyreiten
- große Tombola
- Spiel- und Bastelstraße mit dem Teddybärmuseum Sonneberg und Mineralien Neef Oelsnitz
- Kinderschminken
- Lanz Bulldog



**Für leibliches Wohl ist bestens gesorgt und weitere tolle Überraschungen warten auf unsere Gäste.**

Behindertenverband  
Landkreis Stollberg e.V.  
**Kindergarten  
„Sonnenkäfer“**



**Öffentliches Kinderfest –  
am 5. Juni 2015  
von 15:30 Uhr – 18:00 Uhr**

- 15:30 Uhr: Kinderprogramm  
„Mit Humpelstilzchen in die Ferien“
- 16:30: Unsere Erzieherinnen führen das Märchen „Schneeweißchen und Rosenrot“ auf

- Kultur- und Freizeitzentrum
- mit Hüpfburg, Bastelstraße, Kinderschminken
- Ponyreiten
- Kuchenbasar



**Für leibliches Wohl ist bestens gesorgt und weitere tolle Überraschungen warten auf unsere Gäste.**



**Ringerverein 1908  
Eichenkranz Lugau**

**Bezirksmeisterschaften Jugend D (GR)  
und Jugend E (FR) am 25.04.2015**

(Bericht von Jens Blachut) Am 25.04.2015 fanden in Plauen die Bezirksmeisterschaften Jugend D und Jugend E statt. Der RVE reiste, unterstützt von vielen Eltern, mit 2 D-Jugendlichen und 3 E-Jugendlichen an.

Den Anfang machte in der leichtesten Gewichtsklasse – 23 kg der Jugend E Leon Blachut. Mit insgesamt 7 Ringern in der Gewichtsklasse wurde in 2 Pools gerungen. Während Leon mit 2 Siegen im A-Pool Erster wurde, kämpfte sich im B-Pool Nick Schneider aus Thalheim auf den Platz des Poolersten. Somit standen sich die beiden Dauerkonkurrenten Leon und Nick im Finale um die Bezirksmeisterschaft gegenüber. Dieses Mal fand Leon einfach kein Rezept gegen Nick und musste in Runde 2 nach einem 2:2 Pausenstand weitere Zähler abgeben. Auch mit einer taktisch clever hingenommenen Schulterniederlage (in der E Jugend benötigt man 2 zum Sieg) konnte Leon die Punktedifferenz nicht mehr ausgleichen und musste sich mit einer 10:2-Niederlage und somit mit Platz 2 begnügen.

In der Gewichtsklasse bis 25 kg in der E-Jugend hatten wir wieder einmal 2 Sportler vertreten. Mit viel Glück an der „Losbude“ haben es die Lugauer Leichtgewichte dieses Mal geschafft, bei 9 Teilnehmern in den 2 unterschiedlichen Pools unterzukommen. Im A-Pool kämpfte Luke Schmalfuß. Mit einem Sieg und 2 Niederlagen wurde Luke Pooldritter und musste im Finale um Platz 5 und 6 ran. Hier ließ er nichts anbrennen und machte kurzen Prozess; somit konnte er die Bezirksmeisterschaft mit einem Sieg und somit mit Platz 5 beenden. Bei Oliver Schwabe im B-Pool lief es dieses Mal nicht ganz so rund. Er musste 2 Niederlagen hinnehmen und

schied somit aus dem Turnier aus. Da Oliver jedoch ein Kämpfer ist, hat er im ersten Duell technische Punkte auf sein Konto verbuchen können, was 2 anderen Sportlern in seiner Gewichtsklasse nicht gelang. Am Ende war es für ihn der 7. Platz in der Gewichtsklasse 25 kg.

Bei unseren D-Jugendlichen lief es ebenfalls zufriedenstellend. In der leichtesten Gewichtsklasse bis 23 kg ging Moritz Ose an den Start. Moritz musste im ersten Kampf gegen seinen Dauerkonkurrenten Jonas Nürnberger aus Werdau ran. Im Vergleich zum Wolfgang-Bohne-Gedenktturnier in Thalheim, als dieses Gefecht bereits nach wenigen Sekunden entschieden war, zeigte Moritz, dass er das im Training Erlernte behalten und umsetzen kann. Dieses Mal machte er es Jonas nicht so leicht und knöpfte ihm mit sauberen wieselflinken Schulterschwüngen Punkt um Punkt ab. Zur Halbzeit stand es 10:6 für Jonas. Nach der Pause konnte Moritz seine technische Finesse leider nicht mehr so ausgeprägt zeigen, da sein Gegner nun darauf eingestellt war. Am Ende musste sich Moritz geschlagen geben. In seinem zweiten Kampf fand Moritz kein erfolgreiches Mittel gegen den zwei Köpfe größeren Sebastian Wagner. Zum Schluss durfte sich Moritz über Platz 3 zur Bezirksmeisterschaft freuen.



Als letzter im Bunde kämpfte Nils Brendel für die Eichenkränze. Mit einem Sieg und 2 Niederlagen wurde Nils Pooldritter. Im Finale um Platz 5 und 6 ließ er nichts anbrennen und bewies einmal mehr sein taktisch technisches Verständnis für den Ringkampfsport. Er punktete sicher und verteidigte seine Führung bis zum Schluss. Somit Platz 5 für Nils.

Zusammengefasst 1 x 2., 1 x 3., 2 x 5. und 1 x 7. Platz. Keine schlechte Ausbeute für 5 Sportler.

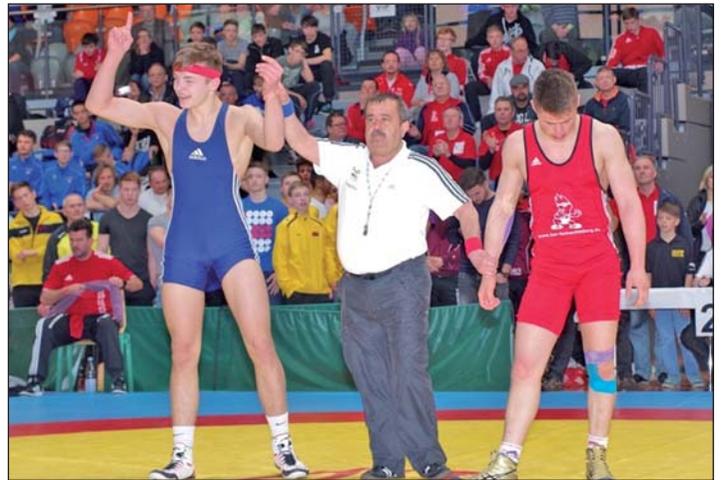
Vielen Dank an die mitgereisten Eltern und ihre Unterstützung. Die Zusammenarbeit macht echt Spaß. Trainer Jens Blachut

## 2. Deutscher Meister-Titel für die Eichenkränze

(Bericht von Jan Peprny) Zu den Deutschen Meisterschaften der A-Jugend im griechisch-römischen Stil vom 17. bis 19.04.2015 waren 136 Sportler in die sächsische Vogtlandmetropole nach Plauen angereist. Der RVE Lugau war mit drei Sportlern vertreten. Bis 63 kg kämpfte Marius Barta in seinem ersten Jahr der Jugend A. Der Vorjahresvize bei den Deutschen Meisterschaften hatte 19 Teilnehmer in seiner Gewichtsklasse. Seinen am Freitag ausgetragenen ersten Kampf gegen den Saarländer Cedrik Kreckmann gewann Marius mit Schulterschwingen nach Punkten. Leider konnte er am Samstag an diesen Erfolg nicht anknüpfen und verlor gegen die beiden Württemberger Dominik Bauer und Timo Stiffel jeweils auf Schultern und belegte am Ende den 10. Platz.

Tim Barta und Toni Peprny starteten gemeinsam in der Gewichtsklasse bis 69 kg. Sie hatten 19 Teilnehmer in der Gewichtsklasse und waren auch noch im selben Pool. Tim war am Freitag gegen den Südbadener Jan Allgeier dran. Hier lag Tim durch zwei Würfe über die Brust von Allgeier schnell hinten und verlor das Match mit 13:5. Gegen seinen nächsten Gegner Martin Hettler aus Berlin hatte Tim wenige Probleme und schulterte diesen noch in der ersten Minute. Leider verlor er dann seinen nächsten Kampf gegen Ayoub Bolakhri aus Krefeld und war ausgeschieden und belegte am Ende den 9. Platz.

Toni hatte sich in seinem fünften Anlauf bei Deutschen Meisterschaften viel vorgenommen. Er wollte unbedingt die langersehnte Medaille holen. Entsprechend engagiert ging Toni in seinem ersten Kampf am Freitagabend gegen Maximilian Remensperger aus Freiburg zu Werke. In der ersten Runde fasste Tonis Gegner zum Wurf über die Brust. Schon hoch in der Luft konnte sich Toni aber aus dieser Umklammerung befreien und durch eine reflexartige



Drehung selber zwei Punkte machen. Danach konnte er seinen Gegner nach einer angesetzten Kopffrolle wieder abbrechen und nochmals punkten und so am Ende 6:2 gewinnen. Dieser Sieg sollte noch entscheidend sein. Seine nächsten Gegner Nikita Boulin aus Hessen und Niklas Hezel aus Württemberg beherrschte Toni mit Runterreißen, Durchschlüpfen und Rollen eindeutig und gewann mit 9 bzw. 10:0. Im Kampf um den Poolersten war Ayoub Bolakhri aus Krefeld sein nächster Gegner. In der ersten Runde versuchte Toni einen Kopfhüftsprung, wurde abgefangen und lag mit 0:2 hinten. In Runde zwei konnte Toni zwar noch auf 1:2 verkürzen, doch der Kampf war verloren und die Enttäuschung groß. Sollte es das schon wieder gewesen sein mit einer Medaille? Aber da war ja noch der poolinterne Kampf Remensperger gegen Bolakhri. Sollte es hier zu einem Punktsieg für Remensperger kommen, wäre Toni Poolerster. Und so kam es dann auch. Remensperger gewinnt 4:2 gegen den Krefelder und Toni stand durch die meisten erkämpften technischen Wertungen im Finale, womit er selbst nicht mehr gerechnet hatte und demzufolge die Freude riesig war. So hatte Toni Silber schon mal sicher. Aber wer so weit gekommen ist, der will natürlich Gold. Sein Finalgegner Sebastian Klusak vom KSV Hohenlimburg hatte in seinen fünf Poolkämpfen noch keinen einzigen Punkt abgegeben. Toni ging sehr konzentriert zu Werke und stellte seinen Gegner mit der Armklammer immer wieder passiv. Dieser konnte sich nur mit unfairen Attacken wehren und wurde verwarnt. Mit Einser-Wertungen am Mattenrand erkämpfte sich Toni Punkt für Punkt und wurde mit einem Endstand von 5:0 verdienter Deutscher Meister in seiner Gewichtsklasse. Glückwunsch!



**TTC Lugau e. V.**

## Tischtennis: Rangliste 4 der Herren im Erzgebirgskreis

Der Tischtennis Verein ABS Aue war Gastgeber zur Ausspielung der Rangliste 4 der Herren im Erzgebirgskreis. Insgesamt spielten 11 Teilnehmer um die zwei Aufstiegsplätze zur RL 3, da Ricardo Schönherr (Marienberg) entschuldigt fehlte, gab es nur einen Absteiger zur RL 5. Vom Altkreis Stollberg waren Marcus Schneider, André Carlowitz (beide Lugau) und Ronny Reichel (Burkhardtendorf) am Start. Als Favorit wurde Marcus Schneider gehandelt. Nach den ersten Runden zeichnete sich schon ab, dass der Lugauer seiner Favoritenrolle gerecht wurde, am Ende blieb Schneider ohne Niederlage Turniersieger und steigt erstmalig in die RL 3 auf. Schneider wurde somit innerhalb eines Monats in den Ranglisten 6, 5 und 4 jeweils Turniersieger, ohne eine Niederlage hinzunehmen. So einen Durchmarsch hatte in den Ranglisten noch niemand zuvor geschafft.

Der zweite Aufstiegsplatz war bis in die letzte Runde hart umkämpft, Heiko Bräuer (Grumbach) 7:3 Punkte, Absteiger aus der Landesliga, setzte sich vor den Punktgleichen Duo Rico Pahlig (Aue) und Leon Schubert (Tannenberg) jeweils 6:4 durch. Auch im Mittelfeld waren die Ränge heiß umkämpft, wo vier Spieler jeweils 5:5 Zähler einfuhren. Um den Abstiegsplatz spielten die drei Aktiven Ronny Reichel, Philipp Krauß (Poberschau) und André Carlowitz, auch hier wurde die Entscheidung erst in der letzten Runde nach fast fünf Stunden Spielzeit erzielt.

Der Lugauer verlor das entscheidende Spiel gegen Reichel mit 1:3 und musste sich somit bei seiner 31. RL 4 (seit 1981) mit dem letzten Platz begnügen.

Die Rangliste 3 wird am 17. Mai 2015, Beginn 9:30 Uhr, beim TTC Lugau ausgespielt.

## Vereinsnachrichten

## Turnierliste:

	Sätze	Punkte
1. Schneider, Marcus (Lugau)	30: 5	10 : 0
2. Bräuer, Heiko (Grumbach)	24:15	7 : 3
3. Pahlig, Rico (Aue)	20:17	6 : 4
4. Schubert, Leon (Tannenberg)	20:20	6 : 4
5. Bergauer, Lennart (Schwarzenberg)	21:18	5 : 5
6. Zimmermann, Stefan (Aue)	19:18	5 : 5
7. Trommler, Simon (Aue)	22:21	5 : 5
8. Günther, Kai (Schlettau)	20:20	5 : 5
9. Reichel, Ronny (Burkhardtsdorf)	14:23	3 : 7
10. Krauß, Philipp (Pobershau)	10:26	2 : 8
11. Carlowitz, André (Lugau)	10:27	1 : 9



Teilnehmer zur Rangliste 4: o.v.l.: André Carlowitz (Lugau), Heiko Bräuer (Grumbach), Marcus Schneider (Lugau), Simon Trommler (Aue), Stefan Zimmermann (Aue), Rico Pahlig (Aue), u.v.l.: Kai Günther (Schlettau), Ronny Reichel (Burkhardtsdorf), Philipp Krauß (Pobershau), Leon Schubert (Tannenberg), Lennart Bergauer (Schwarzenberg).



## Lugauer SC

Die Bambini-Mannschaft des Lugauer SC startet in die kommenden Freundschaftsspiele und Turniere mit neuer Ausrüstung. Unsere jüngsten Kicker um Trainerin Monika Lek und Co Andre Müller freuen sich über komplette Sätze neuer Trikots und Trainingsanzüge sowie über altersgerechte Fußbälle. Sie nahmen am 4. Mai 2015 ihre Ausstattung, die sie zukünftig bei den sportlichen Wettkämpfen mit den gleichaltrigen Akteuren anderer Vereine tragen und verwenden werden, in Empfang.

Fotos: Daniel Krätzner



Wir danken ganz herzlich der Erzgebirgssparkasse, die mit ihrer großzügigen finanziellen Unterstützung die Beschaffung der Trainingsanzüge sowie der Trikots unserer Nachwuchskicker ermöglicht hat. Ferner gehört der Dank einem weiteren anonymen Sponsor, der in Zusammenarbeit mit dem Sporthaus Wolf in Oelsnitz/Erzgebirge unseren Spielern zum Erwerb der benötigten Fußbälle verhalf. Nachdem unsere Jungs und Mädchen der G-Jugend zuletzt am 13. April 2015 auf dem heimischen Sportplatz die Bambini des SSV Blau-Weiß Gersdorf zu einem Leistungsvergleich empfangen haben, fiebern sie nunmehr ihren nächsten Auftritten, unter anderem am 20. Mai 2015 um 17:15 Uhr auf dem Sportplatz in Lugau gegen die Formation des SV Leukersdorf und am 17. Juni 2015 um 17:00 Uhr in Gersdorf zur Revanche, entgegen. Wir suchen auch weiterhin fußballinteressierte Jungs und Mädchen aller Altersklassen, die zusammen mit unseren Aktiven Erfolgsgeschichte schreiben und mit viel Spaß am Trainings- und Spielbetrieb teilzunehmen. Ihr seid ganz herzlich eingeladen!

## Weitere Spieltermine auf dem Sportplatz in Lugau:

- 30. Mai 2015, 9:15 Uhr, F-Jugend, Lugauer SC gegen Oelsnitzer FC 1
- 13. Juni 2015, 9:15 Uhr, F-Jugend, Lugauer SC gegen SpG Hohndorf/Heinrichsort-Rödlitz
- 6. Juni 2015, 10:30 Uhr, D-Jugend, Lugauer SC gegen Neustädter SV
- 31. Mai 2015, 15:00 Uhr, 1. Mannschaft, Lugauer SC gegen VfB Annaberg 09 2
- 20. Juni 2015, 15:00 Uhr, 1. Mannschaft, Lugauer SC gegen SV Grün-Weiß Schwarzbach
- 7. Juni 2015, 13:00 Uhr, 2. Mannschaft, Lugauer SC 2 gegen SpG Buchholz 2/Sehmatal 2

Vereinsnachrichten

**Kinderwelt Erzgebirge e.V.  
Hort der Grundschule Lugau**



**Osterferien im Hort**

Am 1. Ferientag machte der April seinem Ruf alle Ehre. Im Laufe des Vormittags schüttelte Frau Holle so fleißig ihre Betten, dass unsere Hausmeister so viel Schnee schippen mussten, wie im ganzen Winter nicht. In den Winterferien hätten wir uns darüber sehr gefreut. Zum Glück waren an diesem Tag die Mitarbeiter vom Sonneberger Teddybärenmuseum bei uns zu Gast und wir konnten im trockenen warmen Zimmer sitzen. Dort entstanden unter fachmänniger Anleitung ganz niedliche Bären und auch Erdhörnchen. Jeder hat sein eigenes Kuscheltier hergestellt. Es war ein schöner Vormittag mit einem noch schönerem Ergebnis, was alle mit nach Hause nehmen konnten. Was machte uns da schon dieses Aprilwetter aus!

Nach den Feiertagen zeigte sich das Wetter von der besseren Seite, so dass wir unsere Wanderung, ohne nass zu werden, durchführen konnten. Auf unserem Weg entdeckten wir überall den Frühling. Zum Haustiertag waren bei uns im Hort die Lieblinge unserer Kinder zu Gast. Viele Kaninchen und Meerschweinchen, Katzen und auch eine Ratte konnten wir anschauen und auch streicheln. Wir erfuhren, was die Tiere gern fressen und was für ihre Haltung wichtig ist. Sean-Paul besitzt ein ganz seltenes Haustier, eine Wasseragame. So ein Tier hatten die meisten Kinder noch nicht gesehen.

Der Höhepunkt in den Osterferien ist immer die „Knirpsenstadt“. Zuerst wurde Kevin Boldt aus der 4. Klasse zum Bürgermeister gewählt. Die Sparkassengestellten hatten alle Hände voll zu tun, um jedem Einwohner sein Startkapital auszu-



zahlen. Viele Kinder hatten sich sehr gut auf ihren ausgewählten Beruf vorbereitet. So hatte Anson sein „Geschäft“, einen Kaufmannsladen gleich von zu Hause mitgebracht. Marie, Hanna, Madita und Alexia eröffneten einen Imbiss mit leckeren frisch zubereiteten belegten Brötchen und gesunden Beilagen aus Obst und Gemüse. Neben den Händlern gab es auch wieder das Dienstleistungsgewerbe, wie Friseur, Kosmetik, Massagestudio u.ä. Natürlich sorgte sich auch ein Arzt um das Wohlergehen der Einwohner. Es gab sogar einen Portraitmaler und Wahrsagerinnen. Bei Jonas und Phillip aus der 3. Klasse konnte das handwerkliche Geschick ausprobiert werden.



Sogar eigener Schmuck konnte angefertigt werden. Es ist für uns Erzieher/innen schön zu sehen, dass es nach den vielen Jahren des Bestehens unserer Knirpsenstadt immer wieder neue Ideen gibt.

**Information!**

Liebe Eltern, wir bedanken uns für die gute Unterstützung unserer Altkleidersammlung. Wir haben 1112 kg gesammelt und dafür 333,60 Euro erhalten. Da das ein stolzes Ergebnis ist, wollen wir im Herbst wieder so eine Sammelaktion durchführen. Wir würden uns freuen, wenn Sie bis dahin wieder fleißig sammeln.

Wir haben noch eine gute Nachricht, unsere Sandkastenerweiterung wird in den nächsten Tagen begonnen!

*Die Erzieher/innen vom Hort*



Vereinsnachrichten



Museumsbesuch der Vorschüler

Am Dienstag, dem 14. April 2015, besuchten die Vorschüler der Johanniterkindertagesstätte „Kinderland“ nun schon traditionsgemäß die städtischen Kunstsammlungen im Max-Pechstein-Museum in Zwickau.

Die Kinder erwartete ein erlebnisreicher Rundgang mit der Museumspädagogin Frau Günther-Sperber, mit der sie kindgerecht in die Welt der Künste eintauchten.

Ein herzlicher Dank an Frau Sperber-Günther.



Frühjahrsputz

Am Samstag, dem 25. April 2015, fand unser diesjähriger Frühjahrsputz statt. Eine Maltafel für die Kinder wurde aufgestellt, der Garten von Laub und Schmutz befreit, Kaputte Platten entfernt und gestrichen. Wir möchten uns ganz herzlich bei allen fleißigen Helfern bedanken.



Vereinsnachrichten

**Baumpflanzaktion**

Am Donnerstag, dem 16. April 2015, war für unsere Johanniterkindertagesstätte ein besonderer Tag. Der Bundestagsabgeordnete Herr Marco Wanderwitz besuchte unsere Einrichtung. Im Beisein von Bürgermeister Herrn Thomas Weikert, dem Kreisvorstand der Johanniter Herr Erik Schreier und der Bereichsleiterin Kindertagesstätten Frau Andrea Weiß pflanzte er gemeinsam mit den Kindern den „Baum des Jahres 2015“. In diesem Jahr ist es der Feld-Ahorn, der wunderbar in unseren naturnahen Garten passt. Die Kinder werden den Baum nun pflegen und gießen und wir hoffen, dass er genauso gut wächst wie unsere Elsbeere, die vor drei Jahren ebenfalls von Herrn Wanderwitz gepflanzt wurde.

Seit mehr als zwanzig Jahren gibt es die bundesweite Aktion Baum des Jahres, die Marco Wanderwitz nun seit acht Jahren unterstützt. Ziel der Aktion ist es, das Wissen über heimische Baumarten zu vertiefen, seltene oder vom Aussterben bedrohte Bäume wieder bekannter zu machen, und Bäumen, die in unserem Wirtschaftswald verdrängt wurden, wieder mehr Berücksichtigung zu verschaffen. In diesem Jahr ist der Baum des Jahres der Feldahorn, den Marco Wanderwitz im Umfeld von Kindertagesstätten und Schulen in seinem Wahlkreis pflanzt. Auch 2015 arbeitet er dabei mit den heimischen Baumschulen Hohenstein-Ernstthal und Wendt Königshain-Wiederau zusammen. Insgesamt pflanzte er im Frühjahr 2015 17 Bäume jetzt im April, weitere 15 Bäume stehen für Oktober 2015 noch auf dem Plan.



**Der Feldahorn:**

Ursprünglich kommt der Baum aus Mittel- und Südeuropa, seine Ausbreitung reicht bis nach Sizilien und zum Kaspischen Meer. Der Baum kann 150 bis 200 Jahre alt werden. Der Feldahorn hat die typischen Ahornfrüchte mit den zwei Flügeln, die als „Nasenzwicker“ gut auf Kindernase passen. In seinen Blüten im Frühjahr fühlen sich vor allem die Bienen wohl. Früher wurden die Blätter des Feldahorns auch gegessen. Sie wurden wie Sauerkraut zubereitet und bereicherten den Speiseplan.

„Es ist mir wichtig, die Natur unseren Kindern und Jugendlichen näher zu bringen. Aus diesem Grund beteilige ich mich jedes Jahr an der schönen Aktion“, so Marco Wanderwitz.

Fotos Frau Nadja van der Aar



Das Team der Johanniter-Kindertagesstätte „Kinderland“

## Wissenswertes | Termine | Informationen

## Die „Kleine Saxoniade“ jetzt im Daetz-Centrum Lichtenstein

Die Tradition der beliebten Open-Air-Veranstaltungen im Rahmen der „Kleinen Saxoniade“ möchte nun die Daetz-Stiftung fortsetzen, erstmals am **Sonntag, dem 21. Juni 2015, um 14:00 Uhr**, im Daetz-Centrum Lichtenstein.

In Abstimmung mit dem SAXONIADE e. V. Hohenstein-Ernstthal werden vier Orchester im Laufe eines vierstündigen Nachmittagsprogramms aufspielen.

1. Blasmusikverein Meerane 1869 e. V.
2. Jugendblasorchester Bernsdorf e. V.
3. Jugendblasorchester Hohenstein-Ernstthal e. V.
4. Musikverein Lichtenstein/Sa. e. V.

Pro Orchester werden 30 bis 35 Akteure aufspielen.  
Für das leibliche Wohl stehen Imbiss- und Getränkestände zur Verfügung.

Die Veranstalter würden sich freuen, wenn sie viele interessierte Musikliebhaber aller Altersgruppen im Lichtensteiner Schlosspalais-Hof begrüßen können.



Adresse: Daetz-Centrum Lichtenstein, Schlossallee 2, 09350 Lichtenstein/Sa., Eintritt: 4 Euro im Vorverkauf über das Daetz-Centrum Lichtenstein, täglich von 10:00 Uhr bis 17:00 Uhr, 5 Euro an der Abendkasse



### ■ Kontakt:

Pflockenstraße  
09376 Oelsnitz/Erzgebirge  
Tel. 037298 / 93 94-0  
www.bergbaumuseum-oelsnitz.de  
presse@bergbaumuseum-oelsnitz.de

### Großes Kinderfest am Zwergenschacht buntes Familienprogramm, 31. Mai 2015, ab 10 Uhr

Der museumseigene Bergbauspielplatz „Zwergenschacht“ hat Geburtstag. Ein Jahr wird er alt, und das soll mit einem großen Kinderfest gefeiert werden. So sind an diesem Vortag des Internationalen Kindertages alle Kleinen und Großen eingeladen, den Zwergenschacht zu erobern und sich als Bergmann zu probieren. Dafür gibt es ein buntes Mitmachprogramm mit verschiedenen Kurzführungen, in denen der Förderturm und das Anschauungsbergwerk erkundet werden. Und selbstverständlich öffnen sich auch die Türen der nachgebauten „Halle 18“, in der sich alles findet, womit sich ein Grubenausbau „zimmern“ lässt.

Zur Stärkung wird eine abwechslungsreiche Bewirtung angeboten, die es Familien erlaubt, einen unvergesslichen Tag auf dem Museumsgelände zu genießen.

### Bergbauerlebnistage

#### Sonderführungen am 6. und 7. Juni 2015 unter- und übertage

Das Bergbaumuseum Oelsnitz/Erzgeb. beteiligt sich an den „Erlebnistagen Montane Kulturlandschaft Erzgebirge mit verschiedenen Angeboten.

So gibt es spannende Befahrungen durch das Anschauungsbergwerk mit Turmbefahrung, originaler Bergbautechnik in Aktion und Sachsens größter Dampffördermaschine; Samstag und Sonntag jeweils 11.00, 13.30 und 16 Uhr. „Ein Eiffelturm in Oelsnitz“ ist eine Sonderführung durch alle Innenbereiche des Förderturmes, die sonst nicht gezeigt werden. Dabei geht es auch um die Frage, was der Eiffelturm in Paris mit dem Förderturm in Oelsnitz/Erzgebirge zu tun hat. Dazu gibt es kurze Filme, Experimente, und es wird die riesige Turmfördermaschine mit ihren 3.000 PS in Gang gesetzt; Samstag 11 Uhr, Sonntag 14.30 Uhr.

### Exkursion durchs Revier

#### als Busrundfahrt am Samstag, 13. Juni 2015, 11 bis 17 Uhr

Das Bergbaumuseum lädt zu einer ungewöhnlichen Spurensuche

in Oelsnitz/Erzgebirge und Zwickau ein. Die Exkursion startet im Museum mit einer kurzen Führung zu industriearchitektonischen Besonderheiten der hiesigen Bergbauregion. Anschließend geht es mit dem Bus auf Tour zu markanten Objekten des Steinkohlenbergbaues, darunter auch dem Einigkeitsschacht in Lugau.

Höhepunkt ist die Öffnung des Förderturmes auf dem einstigen Martin-Hoop-Schacht in Zwickau nur an diesem Tag.

Zur Stärkung gibt es eine „Bergmannsvesper“ mit auf den Weg.

Die rechtzeitige Anmeldung wird empfohlen.

Kosten: 25 Euro pro Person

### „Steine erzählen Geschichten“

#### Familienerlebnissführung am 21. Juni 2015, 14.30 Uhr

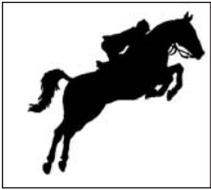
Das Team des Bergbaumuseums lädt alle Kleinen und Großen ein, auf spannende Entdeckungsreise in die Zeit vor 300 Millionen Jahren mitzukommen. Dahin, wo riesige Farne und Bäume wuchsen, bevor sie für immer in den Mooren versanken. Vieles gibt es dabei zu entdecken: Was ist Steinkohle und warum heißt sie so? Wo genau kommt sie her, und wie ist sie dahin gekommen? Im „zauberhaften“ Karbonwald wird man fündig. Doch das ist nicht alles, denn es warten noch aufregende Aktionen in der Sandlandschaft des „Zwergenschachtes“...Für diese Familienerlebnissführung wird empfohlen, Kindern strapazierfähige Kleidung anzuziehen. Wir bitten um telefonische Voranmeldung.

### 2. Bergbau- und Mineralienbörse in der Umformerhalle des Museums am 21. Juni 2015, 10 bis 17 Uhr

Das Bergbaumuseum lädt wieder zur Bergbau- und Mineralienbörse ein.

Sammler und Händler von bergbaulichen Antiquitäten und Mineralien vereinen sich hier zur Präsentation einer außergewöhnlichen Vielfalt. Wertvolle Einzelstücke, originale Dokumente, Bilder oder Bücher, Fossilien, Gestein und vieles andere mehr werden zum Kauf, zum Tausch oder einfach nur zum Bestaunen angeboten. Für bunte Abwechslung sorgt dabei ein Kinderprogramm. Steine schleifen oder Edelsteinketten fädeln – bei Gustl Glücksstein bleibt kein Wunsch offen. Und selbstverständlich ist auch an diesem Tag der „Zwergenschacht“ geöffnet.

## Wissenswertes | Termine | Informationen



## GROSSES SEIFERSDORFER REIT- UND FAHRTURNIER 29. bis 31. Mai 2015 – TRADITION MIT NIVEAU

SEIFERSDORF Wie schnell ein Jahr vergeht wird uns immer wieder auf unserer Jahreshauptversammlung zum Jahresbeginn bewusst, wenn die vergangene Saison

und die Ergebnisse unserer Aktiven ausgewertet werden und es heißt, dass unsere beiden Turniere vorzubereiten sind. Nach einem gelungenen Auftakt am letzten Aprilwochenende mit unserem sehr gut besuchten Kleinen Turnier veranstalten wir auch dieses Jahr wieder traditionell unser Großes Turnier, diesmal eine Woche nach Pfingsten. Dann wird unsere Reitanlage am Wiesenweg Wettkampfstätte für zahlreiche Springreiter und Fahrsporthler mit ihren anmutigen und kraftvollen Pferden. Es erwarten Sie wieder spannende Prüfungen und Pferdesportler aus mehreren Bundesländern.

Unsere Vorbereitungen laufen nun auf Hochtouren um allen Teilnehmern und unserem treuen Publikum beste Bedingungen bieten zu können.

### ■ TURNIERPROGRAMM

- **Freitag, 29. Mai ab 9:00 Uhr:**  
Springprüfungen Kl. A-M ab 9.00 Uhr
- **Samstag, 30. Mai ab 8:30 Uhr:**  
Einspanner –Fahrprüfungen Kl. A-M  
Springprüfungen Kl. L-M  
ab 18:00 Uhr: Springprüfung der Klasse S  
anschließend geselliger & musikalischer Ausklang auf dem Festgelände
- **Sonntag, 31. Mai ab 8:30 Uhr:**  
Zweispänner-Fahrprüfung Kl. A  
Springprüfungen Kl. L-S  
Schaubilder zwischen den Prüfungen



Für leckere Bewirtung ist an allen drei Tagen gesorgt! Samstag und Sonntag ab 11:00 Uhr Kinderfest mit Kinderschminken, Basteln, Kaninchenausstellung, Streichelgatter, Bogenschießen und vielem mehr, ab 14.00 Uhr Ponyreiten. Weitere Infos und Bilder unter [www.rfv-seifersdorf.de](http://www.rfv-seifersdorf.de) und auf unserer facebook Seite

*Wir freuen uns auf Sie –  
Herzlich willkommen am Wiesenweg in Seifersdorf!*

Bild 1, 2, 4: Foto Isabel Schiler



Foto F. Fischer



### Geplante Kurse der Volkshochschule in Stollberg

- 10.06., 18:30 Uhr, Mineralstoffe für ein gesundes Leben – Biochemie nach Dr. Schüssler, Stollberg, MPZ
- 16.06., 17:00 Uhr, Hatha-Yoga Schnupperkurs, Stollberg, MPZ
- 16.06., 19:00 Uhr, Hatha-Yoga Schnupperkurs, Stollberg, MPZ
- 23.06., 17:00 Uhr, Heilpflanzen für jedermann (Kräuter, Bäume, Früchte), Stollberg, Gymnasium

MPZ ... Medienpädagogisches Zentrum (ehemalige Einfeldhalle auf dem Gelände des Gymnasiums)

Bitte beachten Sie, dass aus Platzgründen nur eine begrenzte Auswahl und nur der Beginn der Kurse ausgewiesen sind. Detaillierte Informationen erhalten Sie telefonisch unter 037296 591 1663 und im Internet unter [www.vhs-erzgebirgskreis.de](http://www.vhs-erzgebirgskreis.de).

### Theaterpädagogisches Zentrum Stollberg

#### Kindertags-Programm

Montag, 01. Juni 10:00 Uhr: „Die Regentrude“, Theodor Storm / Michael Ö. Arnold, SPIELBÜHNE Großenhain  
[www.spielbuehne-grossenhain.de](http://www.spielbuehne-grossenhain.de)

Dienstag, 02. Juni, 9:30 Uhr: „Die Prinzessin und der Schweinehirt“, Hans-Christian Andersen / Michael Ö. Arnold  
Kinder- & Jugendtheater BURATTINO Stollberg

#### Jugendstück

Freitag, 26. Juni, 19:00 Uhr, „Schwarz, Weiß & Grau“ – Premiere, Erik Scheibler – JUGENDGRUPPE des Kinder- & Jugendtheaters BURATTINO

Kontakt: TPZ Stollberg / Jahnsdorfer Straße 7 / 09366 Stollberg / Tel.: 037296/87155 / Fax: 037296/87156, [info@kindertheater-burattino.de](mailto:info@kindertheater-burattino.de)  
[www.kindertheater-burattino.de](http://www.kindertheater-burattino.de)  
(Änderungen vorbehalten)

## Wissenswertes | Termine | Informationen

## Kultur- und Freizeitzentrum

## Rückblicke

„Wenn ich vergnügt bin, muss ich singen“ so der Grundtenor und Auftakt der Veranstaltung „Willkommen im Musikcafé am 10. April. Zu Gast war das Vokalensemble „HarmoNovus“ (Frederik Haarig – 1. Tenor, Martin Ackermann – 2. Tenor, Michael Schultz – Bariton und Christian Herrmann – Bass & Klavier). Es wurden Ohrwürmer der Comedian Harmonists präsentiert. Das stimmungsvolle und abwechslungsreiche Programm begeisterte die 51 Besucher, die nicht nur aus unserer Region kamen, sondern sogar aus Mülheim a.d.Ruhr angereist waren. Es wurde gesungen von der schönen Isabella aus Kastilien, vom Wochenende mit Sonnenschein, ich wollt, ich wär ein Huhn, dem bestellten Blumentopp oder dem Maskenball im Gänsestall, um nur einige aufzuzählen. Das Markenzeichen von HarmoNovus ist ein kleiner grüner Kaktus aus dem gleichnamigen Lied. Frau Neef, Leiterin der Einrichtung, wurde selbiger am Schluss der Veranstaltung überreicht.

Fazit: Wir können uns vorstellen, HarmoNovus im nächsten Jahr wieder im Musikcafé begrüßen zu dürfen!

Ein ebenfalls beliebter Treffpunkt ist der Kurs „Aquarellmalerei“ unter der Leitung von Tina Gehlert aus Zwickau. Der letzte Termin vor der Sommerpause fand am 05. Mai statt. „Heute habe ich noch einmal Stilleben mitgebracht, das nächste Mal stehen erstmalig Landschaftsbilder auf dem Plan“, so die Leiterin Tina Gehlert. 13 mal trafen sich die Frauen bis jetzt, ein kleiner Stamm hat sich schon herauskristallisiert, aber es kommen auch andere mit



dazu. Die Bilder können sich sehen lassen. Ab Oktober wird es eine kleine Ausstellung verschiedener Werke der Hobbykünstler geben.

## Vorschau

Am 03. Juni, 17 Uhr, findet die **Buchlesung** „Für's Schubfach zu dick“ – Aus einem Schauspielerleben – mit Franziska Troegner statt. Der Eintritt beträgt 12 Euro, ermäßigt 10 Euro.

Die Biografie der Bühnen- und Filmschauspielerin Franziska Troegner bietet alles: Schauspielerschnurren und Anekdoten aus dem Theater und diverse Filmarbeiten. Es werden Frauenbilder und -ideale kommentiert, mit denen sich die sympathische, komödiantische Troegner immer wieder konfrontiert sah. ([www.franziska-troegner.de](http://www.franziska-troegner.de))

## Open-Air Konzert

Unser diesjähriges Open-Air Konzert mit der Erzgebirgischen Philharmonie Aue findet am 20. Juni, 20.00 Uhr, in der Ascota-Arena Oelsnitz statt.

Unter dem Motto: „ERZ-Klassik im Grünen“ dirigiert GMD Naoshi Takahashi Melodien von Rossini, Mozart, Bach, Verdi u.a. Eintrittspreise: 13 EUR, ermäßigt 11 EUR. Es gibt keine Schlechtwettervariante. Weitere Informationen zum Programm finden Sie unter [www.freizeitzentrum-lugau.de](http://www.freizeitzentrum-lugau.de).



# 25.

## THUMER

### Orchester

#### treff

29.-31. Mai 2015

JUGEND  
MUSIKSCHULEN  
LUGAU

Erzgebirgssparkasse | Wernesgrüner |

mehr Informationen zum Programm unter [www.thumer-orchestertreff.de](http://www.thumer-orchestertreff.de) oder [www.facebook.com/ThumerOrchestertreff](https://www.facebook.com/ThumerOrchestertreff)

**Freitag, 29. Mai**

- ➔ Bieranstich und offizielle Eröffnung des 25. Thumer Orchestertreffs mit den **Bläserkids** & der **Schalmeienzunft Hartmannsdorf**
- ➔ Stargast im Festzelt: **Olaf Berger**
- ➔ im Volkshaus Partystimmung mit **"The Firebirds"**

**Samstag, 30. Mai**

- ➔ ab 11.30 Uhr Blasmusik NonStop im Festzelt u.a. mit Galakonzert des **Landespolizeiorchesters Mecklenburg-Vorpommern**
- ➔ Kirchenkonzert mit der **North Big Band Litvinov** & dem **Gospelchor Jahnsbach**
- ➔ am Abend Stimmung im Festzelt mit der **Schalmeienkapelle Reichenbach** & **Die AllGeier**-Partymusik aus Bayern
- ➔ **DJsNight** mit Andrea.S Berg, monophunk & DJ iMahu im Volkshaus

**Sonntag, 31. Mai**

- ➔ 09.30 Uhr **Zeltgottesdienst** mit großem Posaunenchor
- ➔ ab 11.00 Uhr **Blasmusik NonStop** im Festzelt
- ➔ Nachmittagskonzert mit den **Original Etbländer Blasmusikanten**
- ➔ Abschlusskonzert mit der **Bläserphilharmonie Thum**

**Orchestertreff Kinderparty**

- ➔ Samstag & Sonntag ab 14.00 Uhr auf den Schulwiesen des Gymnasiums

**Festumzug am Sonntag**

- ➔ mit Orchester, Majoretten, den Thumer Bergbrüdern & Schützenvereinen

## Veranstaltungstelegramm

- **MSC Lugau: Clubmeisterschaft:**  
13. Juni 2015
- Mit dem „Ferkeltaxi“ der Deutschen Reichsbahn am **27. Juni 2015** per Schiene in den Tagebau „Welzow Süd“ oder in das Kraftwerk „Schwarze Pumpe“. Information und Reservierung unter 03741/598494 oder 0160 974 72831; Weitere Infos unter [www.museumsferkel.de](http://www.museumsferkel.de)

# FAMILIENFEST

der Gartensparte „Einheit“ e. V.

**SA 13.06.2015** **ab 14:30 Uhr**

- Kaffee und Kuchen
- ab 15:30 Uhr Märchen „Hänsel und Gretel“
- Tombola
- Bastelstraße
- Spiel und Spaß mit Clown Fips
- Tanz in die Nacht mit dem TRAVELER Falk Schirrmeister

...und vieles mehr!

Für das leibliche Wohl ist bestens gesorgt!

Infos:



facebook.com/kgueinheit

**EINTRITT FREI!**

Veranstaltungsort:  
Niederwirschnitz, hinter Hohensteiner Straße 25  
(Physiotherapie Hahn)



## poetische notizen

Ute Dietrich

### Frühsummermorgen

Frau Holle wäscht ihr Linnen in den weißen Nebelsenken,  
damit es winters duftet nach dem ersten Juniheu.  
Die Sonne hat jetzt endlos lange Arbeitstage,  
doch jeden Morgen glänzt ihr Lächeln wunderbar und neu.

Von all den Bäumen sinken duftend Blütenblätter,  
sacht treibt ein Wind sie ins Vergessen,  
als wär' es Schnee, ihr Jahrwerk ist getan:

Zur Herbstzeit werden wir die Früchte essen.